

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV
Wendelin Bodenmüller
 Weiherhalde 3
 88287 Grünkraut
 Tel. (07 51) 6 10 12
 Fax (07 51) 6 47 37
 E-Mail:
 w_bodenmueller@gmx.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

90 Jahre
 Arthur Spieler,
 KK Eberhardzell

85 Jahre
 Benedikt Hack,
 KK Ebersbach
 Arthur Weiß,
 KK Ebersbach

80 Jahre
 Wolfgang Heinzler,
 KK Ravensburg
 Friedrich Käfer,
 SGN Neuhausen
 Jochen Ascherl,
 KK Denkendorf
 Hans-Walter Schmalz,
 KK Gaisbeuren

75 Jahre
 Berthold Stahl,
 KK Krautheim
 Roland Keller,
 KK Denkendorf
 Gerald Schwarz
 KK Bergatreute
 Reinbrecht Andreas
 KK Denkendorf
 Gerhard Maurer,
 KK Gaisbach
 Kurt Gehweiler,
 KK Grüningen
 Dietmar Hutsch,
 KK Ravensburg

BERLIN

Geschäftsstelle des LV
Heiko Leistner
 Wotanstr. 12
 10365 Berlin
 E-Mail: Kyffhaeuser-LV-
 Berlin@web.de
 www.lv-berlin.de

Landespressereferent
Wolfram Mandry
 Tel. (030) 27 52 135
 E-Mail:
 w.mandry@gmx.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten August, September und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute.

Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Heiko Leistner
 Landesvorsitzender

Ulrich Hesse
 stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Das deutlichste Zeichen von Weisheit ist anhaltende gute Laune.

Michel de Montaigne

Freundeskreis Johannesstift

Am 27. und 28. Juni fand wieder der Tag des Freundeskreises im Evangelischen Johannesstift in Spandau statt. Da ich schon seit mehr als 15 Jahren im Freundeskreis bin und diesen mit jährlich 240 € an Spenden unterstütze war auch ich geladen. Frau Carmen Savor, die Leiterin des Freundeskreis eröffnete die Veranstaltung und gab einen Überblick über die Aktivitäten des letzten Jahres. So zum Beispiel Tage auf dem Reiterhof des Stifts, Urlaub ohne Koffer. Das ist ein 14-tägiger Aufenthalt im Johannesstift für bedürftige Kinder.

Das Erntedankfest (jeden letzten Samstag im September) und noch vieles mehr. Die Schwerpunkte der Arbeit sind die Jugendhilfe, die Behindertenhilfe und die Altenhilfe, und das schon seit 165 Jahren. Höhepunkt war der Auftritt des



Foto: Ev. Johannesstift

Flyer des Evangelischen Johannesstifts.



Gemischter Jugendchor.



Die Kiewer Nachtigallen.

Kinder- und Jugendchores des Johannesstift und der Auftritt der Kyjiw Nightingales (Kiewer Nachtigallen) aus der Ukraine. Sie begeisterten die Anwesenden mit ihren wunderbaren

Stimmen. Anschließend gab es dann leckeren Kuchen und Kaffee bei interessanten Gesprächen. Ein schöner und begeisternder Nachmittag.
 Wolfram Mandry

Fotos: Wolfram Mandry

BRANDENBURG

Geschäftsstelle des LV
Dorfstr. 29
14913 Jüterbog
Tel. (0 33 72) 400 400
Fax. (0 33 72) 43 80 788
Landesvorsitzender
Henrik Schulze
E-Mail:
info@henrik-schulze.de

**Landesmeisterschaft
im GK-Schießen**

Am 17.06.2023 fand auf der Schießanlage in Gadsdorf die Landesmeisterschaft im Großkaliber Schießen des Kyffhäuser Landesverband Brandenburg statt. Zahlreiche Kameraden hatten in den Klassen GK-K1 und K2 gemeldet. Einige haben auch schon aus Termingründen am 15.06.2023 auf dieser Anlage vorgeschossen. Pünktlich um 10 Uhr eröffnete der Landesschießwart Ronny Pahl die Schießveranstaltung. Nach der Belehrung der Teilnehmer und



Foto: Wolfram Mandry

Einige Teilnehmer der Landesmeisterschaft.

der Einteilung in die Schießgruppen ging es dann auch schon los. Die Oberaufsicht führte der Landesschießwart vom LV Berlin, Uwe Zingler. Das Schießen verlief reibungslos und ohne Vorkommnisse. Die Auswertung der Scheiben nahm Kamerad Michael Buchholz von der KK Alexander aus Berlin vor. Danach nahm der LSW Ronny Pahl die Auswertung vor und dankte allen Teilnehmern für ihre hohe Disziplin und den ruhigen Ablauf beim Schießen. Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde. Die ersten

drei Schützen wurden mit einem Pokal geehrt. Es sind Platz 3 Thomas Mulka, Platz 2 Jörg Burger und Platz 1 Ronny Pahl. Danach gab es dann einen leckeren Imbiss für alle, selbstgemachten Kartoffelsalat, von Frau Helbig, der Frau des Stv. Landesvorsitzenden Peter Helbig. mit Wiener. Serviert wurde das ganze von der Kameradin Halina Wazinska-Lizon von der KK Jüterbog-Luckenwalde. Sie zeichnete auch verantwortlich für Kaffee und Kuchen vor dem Schießen. Herzlichen Dank dafür. Und so konnten alle Teil-

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten August, September und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum oder einen Ehrentag feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Henrik Schulze
Landesvorsitzender

Peter Helbig
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Geduld und langer Mut
richtet mehr als Gewalt
und Wut.

Jean de La Fontaine

nehmer um 14 Uhr den Heimweg antreten.

i.A. Wolfram Mandry
Bundespressereferent

BREMEN-WESER/EMS

Geschäftsstelle des LV
Modersohnweg 6
28832 Achim
Tel. (0 42 02) 36 05

Landespressereferent
Wolfgang Ulbricht
OT Uenzen
Im Uenzer Dorfe 9
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 35 40
Fax. kein Eingang/nur
Ausgang mit
der Kennnummer
(0 42 52) 90 99 91
Mobil (0173) 94 2 14 73
E-Mail:
wolfgang.ulbricht@
kyffhaeuser-lv-bwe.de
oder: wolfgang.ulbricht@
ewetel.net
oder:
ulbrichtw333@gmail.com

**KK Wittorf:
Frühjahrsschießen**

Bei über 80 Einzelschützen und 20 Mannschaften zeigten sich die Organisatoren des Frühjahrsschießen Werner Honemann (KK Wittorf) und Eckhard Allermann (SV Wittorf) zufrieden. „Es war das vierte Mal, dass die Kyffhäuser-Kameradschaft Wittorf zusammen mit dem Schützenverein Wittorf das Frühjahrsschießen durchgeführt haben“, berichtete der Vorsitzende der KK Wittorf Werner Honemann. Die Sportschützen, zu denen auch die Reservisten (RK), Schützenvereine (SV) und Kyffhäuser-Kameradschaften (KK) zählten, kamen unter anderen aus den Landkreisen Verden, Heidekreis, Nienburg und Rotenburg, um sich Titel, Pokale, Geld- und Sachpreise zu ergattern. Der Vorsitzende war sehr erfreut, dass so viele Jugendliche und Kinder am Frühjahrsschießen teilgenommen haben. Vor allem



Die Teilnehmer.

hob der Vorsitzende der KK Wittorf die Harmonie zwischen Kameradschaften, Vereinen, Reservisten und Schießgruppen hervor. Ein besonderer Dank ging auch an die beiden stellvertretenden Schießwarte Benjamin Stolz und Maik Twiefel, die für einen reibungslosen Ablauf an den elektronischen Anlagen sorgten. Dann dankte er allen Teilnehmern des Schießens, den Mitgliedern der KK Wittorf und des Schützenvereins für einen

reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Beim Teiler-Preisschießen mit dem Kleinkalibergewehr siegte Antje Müller-Tödter (SV Ahausen) vor Wilhelm Meyer (SV Wasserdörfer) und Peter Thiede (SV Ahausen). Beim Teiler-Preisschießen mit dem Luftgewehr bewies der Vorsitzende der KK Wittorf Werner Honemann das sicherste Händchen. Er siegte mit einem Gesamt Teiler von 4,5 vor Rolf Becker (KK Wittorf) und

Rudolf Schmitt (KK Eickeloh). Den Einzelpokal für die Jugend gewann Niklas Bargfrede (SV Wittorf) vor Louisa Leygraf und Helena Schumann, beide vom SV Eversen. Das Schießen mit dem Lichtpunktgewehr gewann Emma Bargfrede vor Jo-

hanna Annelie Marquardt und Ida Helene Marquardt, alle vom SV Wittorf.

Den besten Einzelteiler haben Jan Briese (SV Wasserdörfer) und Louisa Leygraf (SV Eversen) mit 0,0 mit dem Luftgewehr erreicht. Beim Kleinkaliber lag

Wilhelm Meyer (SV Wasserdörfer) mit 54,1 vorn. Den Mannschaftspokal im Kleinkaliberschießen bekam die SV Ahausen, gefolgt vom SV Rodewald o.B., SV Hemslingen und SV Eversen. Die Damen des SV Ahausen siegten beim Pokal-

wettbewerb im Luftgewehr vor RK Achim und KK Rotenburg. Die Herren des SV Hemslingen entschieden den Luftgewehr-Wettbewerb für sich und ließen den SV Rodewald o.B., SV Wasserdörfer und die KK Eickeloh hinter sich.

KK Schweringen: Schützenfest

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Kyffhäuser Kameradschaft Schweringen am 10.6.23 ihr alljährliches Schützenfest. Gestartet wurde am Vormittag mit einem ausgiebigen Königsfrühstück. Danach machten sich die Vereinsmitglieder auf den Weg durchs Dorf, um unter Begleitung des Hassberger Spielmannszuges und der Feuerwehr die Scheiben bei den neuen Majestäten anzubringen. Diese wurden schon am Wochenende davor ermittelt, Friedrich Wilhelm Wohlers errang die Königswürde vor Melanie Michaelis. In der Jugend setzte sich Vivien Gieszer vor Timm Preikschat durch. Die Kaiserwürde erhielt Michael Andermann, einen Kinderkönig gab es leider mangels Beteiligung nicht. Beim Königsschießen gab es auch die Möglichkeit, einige attraktive Preise zu

ergattern, hier errangen Lars von der Behrens und Jonathan Mandelt die vorderen Plätze. Beim Plakette schießen belegte Michael Preikschat den ersten Platz. Wer lieber auf Glück statt eines guten Auges setzen wollte, konnte sich auch beim Preisknobeln versuchen, hier hatte Melanie Michaelis das beste Händchen. Die genannten Preise wurden direkt beim Königsschießen verliehen. Aber auch am Schützenfest selbst vergab die Vorsitzende Melanie Michaelis noch einige Pokale und Ehrungen. Für besondere Dienste für den Verein wurden Friedrich-Wilhelm Wohlers, Dieter Andermann, Erika Andermann, Rita Schemel und Mario Michaelis ausgezeichnet. Sie alle sind nun im Besitz einer Ehrennadel. Die beiden Erstgenannten sind unter anderem dafür verantwortlich, dass sich vor dem Schießstand seit zwei Wochen stabile, schattige und gemütliche Sitzgelegenheiten



Das Foto zeigt die Geehrten.

finden, die gerne von der gesamten Gemeinde, Radfahrern und anderen Besuchern genutzt werden können. Der Wanderpokal für ortsansässige Vereine wurde von der Feuerwehr verteidigt und auch der Familien-, Firmen- und Bürgerpokal blieb dort, wo er schon im letzten Jahr war: bei den „Andermännern“.

Nach den Ehrungen und Verleihungen begann der gemütliche Teil des Festes, für Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke war gesorgt und auch ein kleiner Regenschauer konnte nicht verhindern, dass zwar in kleinem Rahmen, aber bis in die Nacht hinein gefeiert wurde.

KK Heiligenfelde-Clues: Hecks kurzer Weg vom neuen Mitglied zum König

KK Heiligenfelde-Clues feiert das Schützenfest

Zu ihrem Schützenfest sind jetzt die Mitglieder der KK Heiligenfelde-Clues im DGH Heiligenfelde zusammengekommen. Ein neues Mitglied gab dabei den besten Schuss ab. Jaroslaw Heck heißt der neue König, wie die Kameradschaft in einer Pressemitteilung informiert. Den Titel des Vizekönigs sicherte sich Florian Wolko. Die weiteren Ergebnisse laut Mitteilung: Damenkönigin wurde Sigrid Bruns, gefolgt von Martina Wolko. Den Titel „König der Könige“ sicherte sich Wilfried Lienhop, und seine Frau Irma erreichte bei den Damen die Würde als „Kö-

nigin der Königinnen“. Das Königshaus komplettiert der neue Alters König Heinz-Wilhelm Bruns.

Noch eine Reihe weiterer Titelträger gab es zu küren. Vereinsmeister ist Tim Tidau, der auch den Schützenpokal gewann. Erika Dräger wurde Vereinsmeisterin bei den Damen. Der SSK-Pokal ging an Kerstin Streu-Jambor. Bevor das neue Königshaus in Amt und Würden war, standen Ihre Vorgänger noch einmal im Mittelpunkt. Am Schützenfest Nachmittag trafen sich die Kyffhäuser beim Parkplatz an der Königstraße mit Abordnungen des Schützenvereins und der SSK Syke. Gemeinsam mit dem Albringhäuser Spielmannszug vorweg marschierten die Teilnehmer zum Königshaus Wolko. König Florian, Damenkönigin Martina Wolko und Alters Königin Irma Lienhop



Das Königshaus der KK Heiligenfelde-Clues (v.li.): Alters Königin Irma Lienhop, Königin Sigrid Bruns, Fahnenträger Markus Wolko, König Jaroslaw Heck, Alters König Heinz-Wilhelm Bruns, König der Könige Wilfried Lienhop und Vorsitzender Günter Otersen.

luden laut Mitteilung „bei herrlichem Wetter“ zum Umtrunk ein. Nach der Trinkpause ging es mit Musik zum DGH. Das Schießen um die Neue Königswürde

begann. Die Musik lieferte DJ Dieter Thiemann. Eine gut bestückte Tombola gab es auch, und es wurde bis spät abends gefeiert und getanzt.

KK Steyerberg: KK Steyerberg sichert sich den Bärenpokal

Traditionsgemäß wird der Bärenpokal, gestiftet von der 247. Infanteriedivision, die in abhien, und jährlich zwischen den nachfolgenden Gruppierungen ausgeschieden: KK Steyerberg, Freiwillige Feuerwehr Sarninghausen, Kameradschaft Bösenhausen, Patenschaftseinheit 4. EloKaBtl. 912 Langendamm, Traditionsverein Steyerberg (Schützenkönige) und Gemeinderat. Im vergangenen Jahr war die Kyffhäuser Kameradschaft Steyerberg Pokalsieger und somit Ausrichter des jeweils im Steyerberger Schützenhaus stattfindenden Schießens. Geschossen wurde mit dem Kleinkalibergewehr auf einer 50



Bester Schütze mit dem Pokal.

Meter-Bahn. Das beste Ergebnis erzielte auch in diesem Jahr eine Mannschaft der Steyerberger KK und wurde mit 109 Ring Pokalsieger. Auf Platz zwei folgte die Jugendgruppe der KK Steyerberg mit 108 Ring und einem Teiler von 546,5 sowie auf Platz 3 die Freiw. Feuerwehr

Sarninghausen mit ebenfalls 108 Ring jedoch mit einem Teiler von 701,8. Bester Einzelschütze an diesem Abend war Franz Chwila vom Traditionsverein Steyerberg.

KK Walle: Friedrich-Wilhelm Drell für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt

Am 11.02.2023 hielt die Kyffhäuser Kameradschaft Walle ihre Jahreshauptversammlung in der Schützenhalle in Walle ab. Der neue Vorsitzende Ralf Kröger begrüßte alle Kameraden und freute sich über die rege Beteiligung.

Viele Ämter waren neu zu besetzen und jede Menge Ehrungen auszusprechen.

Der Kaiser 2023 wurde Sven Aschmies, Jörg Sellinger Vereinsmeister und den Fritz Alexander Hornhardt Pokal bekam Ralf Kröger überreicht.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Friedrich-Wilhelm Drell geehrt und Ralf Kröger dankte ihm für seine imposante Treue zur Kameradschaft.

Mit dem Kyffhäuserverdienstkreuz 1. Klasse im Eichenkranz wurde André Rüttgerodt, mit dem Kyffhäuserverdienstkreuz 1. Klasse Gerhard Müller und mit dem Kyffhäuserverdienstkreuz 2. Klasse wurde Uwe Dür ausgezeichnet. Nach den Ehrungen ging es an die Beset-



V.li.: Kaiser Sven Aschmies, Gerhard Müller, Uwe Dür, Ralf Kröger, André Rüttgerodt und Friedrich-Wilhelm Drell.

zung der Ämter und Posten. Mit großer Freude und Erleichterung konnten alle Ämter neu besetzt werden.

Neben Ralf Kröger als 1. Vorsitzenden und Uwe Dür als 2. Vorsitzenden konnten die Ämter wie folgt besetzt werden. Kassenwart Karsten Heitmann, 1. Schießwart Andre Rüttgerodt, 2. Schießwart Manuel Brandt, 1. Schriftwart Maik Hanke, 2. Schriftwart Tim Blendermann, Pressewart Sven Aschmies, 2. Kassenprüfer Nils Buck. Nach den Wahlen wurde dann noch

über die geplanten Aktivitäten im Jahr 2023 gesprochen. Es soll wieder ein Maibaum aufgestellt werden, am Schützen- und Erntefest teilgenommen und unser Kaiser und Pokalschießen durchgeführt werden.

Zum Abschluss bedankte sich Ralf Kröger bei der Versammlung für den guten, erfolgreichen Verlauf und beendete seine 1. Jahreshauptversammlung als Vorsitzender.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Jun=Juni 2023, Jul=Juli 2023, Aug=August 2023

96 Jahre

Ursula Martin, KK Rotenburg-Wümme Jun

93 Jahre

Otto Klein, KK Köhlen Jun

85 Jahre

Dieter Pokall, KK Sottrum Jun

Helmut Hassel, KK Pennigsehl-Mainsche Jun

Werner Dittmer, KK Oyten Jun

Helmut Grundmann,

KK Liebenau Jun

Claus Kattenhorn,

KK Schwanewede Jul

Renate Ritter, KK Heiligenfelde-Clues Jul

80 Jahre

Horst Ahlers, KK Pennigbüttel Jun

Ella Burbulla, KK Ritterhude Jul

Renate Van Wiegen,

KK Rotenburg-Wümme Aug

75 Jahre

Herbert Wagner, KK Steyerberg Jun

Johann Reuter, KK Köhlen Jun

Reinhold Hamann, KK Heiligenfelde-Clues Jun

Otto Lüdemann,

KK Sottrum Jun

Friedrich Pukall, KK Heiligenfelde-Clues Jun

Werner Meyer, KK Wallhöfen Jun

Harald Wienbeck,

KK Stapelmoor Jun

Gerhard Müller, KK Walle-Verden Jun

Harald Hagedorn,

KK Sottrum Jul

Gerhard Feldmann,

KK Pennigbüttel Aug

Christa Kirchhof,

KK Sottrum Aug

HESSEN

Geschäftsstelle des LV
35091 Cölbe
Tel. (0 64 21) 88 540 76
www.kyffhaeuserbund-
hessen.de
E-Mail: Landesschießwart

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

KK Seelbach: Verdiente Mitglieder geehrt

Auf der Jahresshauptversammlung der KK Seelbach wurden verdiente Mitglieder geehrt. Die Landesehrennadel in Silber mit Bandschnalle erhielten die Vorstandsmitglieder Thomas Volz und Frank Nickel. Für 45 Jahre Mitgliedschaft: Bernd Dombach. 40 Jahre Corinna Volz, Andre Gasteier, Frank Nickel, Ulrich Fink und Helmut Arnold 25 Jahre Sabine Löffler, Henrik Löffler, Stephan Schatz, Jan-Niklas Volz und Reinhard Nickel. Die Kameradschaft könne nach der schwierigen



V.li.n.re.: Bernd Dombach, Andre Gasteier, Thomas Volz, Corinna Volz, Landesvorsitzender Werner Deubel, Jan-Niklas Volz, Reinhard Nickel, Frank Nickel.

Corona Zeit, da seit September 2022 wieder eine Jugendschießgruppe bestehe, die bereits auf der Kreismeisterschaft super ab-

geschnitten habe, positiv In die Zukunft blicken, so Vorsitzender Reinhard Nickel.

KK Bosserode: Vereinsfahrt

Kyffhäuser Bosserode starten mit der Vereinsfahrt ins 150-jährige Vereinsjubiläum

Am 06.05.23 begab sich die Kyffhäuser Kameradschaft Bosserode mit Freunden auf den Weg der langersehnten Vereinsfahrt. Die 34 Teilnehmer freuten sich sehr, da die Fahrt aufgrund von Corona die letzten Jahre nicht möglich war. Um 9.00 Uhr fuhr der Reisebus Richtung Thüringen. Auf Höhe der Stadt Apolda wurde auf einem Rastplatz halt gemacht und der Tag mit einem Imschen eingeläutet. Nach einer halben Stunde machte der Bus an unserem ersten Ziel, dem Zeis Planetarium Jena, halt. Dort haben wir uns die Vorstellung „Unser

Weltall“ angeschaut. Anschließend ging die Reise in Richtung Seitenroda. Geplant ist eine Besichtigung der Leuchtenburg. Nach dem Aufstieg auf die Burg wurde kurz in dem Café der Burg rast gemacht, ehe es zu den Burgführungen ging. Es wurde die alte Burggeschichte, sowie der moderne Teil der Porzellan Welt, vorgestellt. Dort konnte man unter anderem einen Teller mit seinen Wünschen beschriften. Diesen konnte man von einer Plattform hinunterwerfen, denn bekanntlich „bringen Scherben Glück“.

Nach diesem Veranstaltungsteil ist der Verein in das Restaurant „Waldhaus“ nahe Erfurt eingekehrt und hat gemeinsam das Abendessen genossen. Bei wundervollem Wetter haben die Kameraden den Abend in dem



Gruppenfoto der Kyffhäuser Kameradschaft Bosserode im Biergarten des Restaurants „Waldhaus“.

dazugehörigen Biergarten ausklingen lassen. Danach wurde die Heimreise nach Bosserode angetreten. Der Dank, gilt den Frauen für das leckere Imschen,

dem Alheimer Busunternehmen für die gute Fahrt und dem Vorstand für die großartige Organisation sowie allen Teilnehmern!

KV Nassau: Auszeichnung für Bernd Bettner

Bernd Bettner ein altgedienter Schießwart im hessischen Kyffh. Kreisverband Nassau wurde seitens des Landesschießwartes Hessen Erwin Bittorf für seine Verdienste mit dem bronzenen Verdienstabzeichen für Schießwarte und Sportschützen ausgezeichnet. Viele lange Jahre stand er im Dienst der gemeinsamen Sache zum Wohle der Kameraden. Die letzte Etappe

der Landesmeisterschaft im Sportschießen des LV-Hessen, nach Homburg/Efze, Stadtlendorf-Nieder Klein nun in Weinbach, Krs. Limburg-Weilburg, bot einen anlassbezogenen Hintergrund.

Erwin Bittorf, LSW He

V.li.n.re.: Erwin Bittorf LSW He, Bernd Bettner und der stv. Kreisvors. des KV-Nassau Rüdiger Brühl.



**KV Waldeck:
Pokalschießen
der Kyffhäuser im
Kreisverband
Waldeck**

Sportschützen hatten zum Sommer-Grillfest eingeladen

Im Schießkeller in Wrexen begrüßte der Kreisgeschäftsführer Karl-Heinz Künemund und der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaften Arolsen-Meninghausen und Wrexen, Gerhard Jordan die Teilnehmer und freuten sich über die gute Beteiligung an dem Neustart dieser Veranstaltung nach der Coronabedingten Pause.

„Es ist gut, dass wir wieder unsern sportlichen Wettkampf austragen können und dabei unsere Familienangehörigen mitnehmen“ sagte Künemund. Gerhard Jordan war es wichtig „Die Pflege der Kameradschaft und die Solidarität der Gemeinschaft durch solche Veranstaltungen erlebbar zu machen“. Für das leibliche Wohl mit leckeren Salaten und Grill-Spezialitäten sowie die Getränke sorgten Gisela und Wilfried Hasenschar.

Die Platzierungen:
Luftgewehr:

- 1. Hartmut Gottschling
- 2. Karl-Heinz Künemund,
- 3. Angelika Nolte. Luftgewehr (Jugend): 1. Björn Schiffmann,



V.li.n.re.: Kristina Künemund, Karl-Heinz Künemund, Gisela Hasenschar, Wilfried Hasenschar, Mario Nolte, Björn Schiffmann, Angelika Nolte, Kirsten Wiegandt mit Luke, Nils Römer, Tino Holbe und Melanie Holbe.

- 2. Luke Wiegand.
- Luftpistole: 1. Tino Holbe,
- 2. Kristina Künemund,

- 3. Karl-Heinz Künemund
- Hartmut Gottschling



Der gesamte Vorstand – vorne Edith Herkommer.

**KK Battenberg/Eder:
Stefan Döpp
weiterhin
Vorsitzender**

Der Vorsitzende Stefan Döpp begrüßte die Zahlreichen Teilnehmer darunter auch Felix Nawrotzki der seit 30 Jahren dem Verein die Treue hält und trotz der weiten Anreise aus Attendorn es sich nicht hat nehmen lassen teilzunehmen, und eröffnete die JHV bei herrlichem Sommerwetter auf der Aussenanlage im Seiffen. Gedacht wurde den verstorbenen Kameraden Helmuth Hartmann und Michael Kwyk. Döpp erwähnte in seinem Jahresbericht besonders die Instandhaltung und Pflege des Vereinsheims sowie der Schiessanlage. Kassenwart Manfred Möller berichtete über den aktuellen Fi-

nanzstatus der letzten Jahre. Geprüft wurde die Kasse von Petra Schneider und Uwe Willstumpf. Beide bestätigten eine einwandfreie Führung der Konten und baten die Versammlung um Entlastung des Kassenswartes und des Vorstandes, dem folgte die Versammlung. Ebenfalls standen Neuwahlen an. Unter dem Wahlleiter Hans Gerhard Eitzenhöfer wurden von der Versammlung nachfolgender Vorstand gewählt.

- 1. Vorsitzender: bleibt Stefan Döpp, Schriftführer: Albrecht Hennemann, 1. Kassierer: Manfred Möller, sein stellw.wurde Ingo Stinzing, Fahnenträger; Michael Bienhaus, Jugendwartin; Jessica Fischer Beisitzer; wurden Edith Herkommer, Wolfgang Schulz, und Jürgen Jakobi. Schiesswarte: Stefan Döpp und Manfred Möller, Kas-



Der Vorstand.



**Nachruf
Erwin Neumann
KK Birkenbringhausen**

Von 1964 bis zu seinem Tode hielt Kamerad Erwin Neumann (1944-2023) seiner Kameradschaft Birkenbringhausen die Treue. Von 2005 bis 2011 war er Vorsitzender seiner Kameradschaft und davor schon einige Jahre 2. Vorsitzender. Im Jahre 2004 wurde er mit der

Goldenen Vereinsnadel geehrt. Am 13. Mai verstarb er im Alter von 79 Jahren. Sein jüngerer Bruder, der auch Mitglied in der Kameradschaft war verstarb nur neun Tage später am 23. Mai im Alter von 71 Jahren. Wir werden beiden Kameraden stets ein ehrendes Gedenken bewahren und sie in guter Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Der Vorstand
KK Birkenbringhausen

Petra Schneider. Im Anschluss wurde Edith Herkommer für 40 jährige Mitgliedschaft eine Urkunde vom 1. Vorsitzenden Ste-

fan Döpp überreicht. Nach dem offiziellen Teil wurde noch fröhlich bei Bratwurst Steaks und Getränken bis in den spä-

ten Nachmittag ausgeharrt. Der Vorsitzende Stefan Döpp dankte sich bei allen Anwesenden für die gute und gelungene

Veranstaltung und wies auf das kommende Sommerfest mit Bärenschüssen am 23.07.2023 ab 12:00 hin.

NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV Gabriele Gottwald
Fastenberg 23
29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 18 37
Fax (0 58 26) 88 02 62
E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@t-online.de
www.kyffhäuserlandesverband-niederelbe.de

Landespressereferent Walter Manicke
Greyerstraße 16b
29525 Uelzen
Tel. (05 81) 38 97 09 14
E-Mail: Walter.Manicke@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

Verband Cuxhaven: Schießwarte und Sportleiter ausgebildet

Der Verband der Soldaten- und Schützenkameradschaften LK Cuxhaven (VdSSK) hat kürzlich für Inhaber des „Sachkundennachweises für Sportschützen“ einen Lehrgang zum Erhalt einer Schießwarte/Sportleiter-Lizenz durchgeführt. Diese Ausbildung wurde erstmals von verbandseigenen Ausbildern geleitet. Die entsprechende Prüfung mit anschließender Ausgabe der

KV Uelzen: Taliana Kaiser holt die Ehrenscheibe

17 Mannschaften, darunter fünf Jugendmannschaften wurden beim Rundenwettkampf des Kyffhäuser-Kreisverbandes Uelzen gezählt. Das sind rund 60 Schützinnen und Schützen, die bei diesem Wettbewerb, der mit Luftgewehr und Luftpistole ausgetragen wurde, gestartet sind, freute sich Kreis-Schießwartin Ellen Eichler bei der Siegerehrung auf dem Stand der KK Stöcken. In diesem Rahmen wurden auch die Kyffhäuser geehrt, die beim Kreispokalschießen gestartet waren. Erfolgreichstes Team beim Rundenwettkampf war Römstedt III mit insgesamt 2308 Ringen. Bei diesem Wettkampf starten drei Schützen in einer Mannschaft, die Ergebnisse der fünf Durchgänge werden dann zusammengezählt. Mit 2293 Ringen landete KK Wriedel I auf



Pokale und Plaketten gab's für erfolgreiche Schützen, die beim Rundenwettkampf und dem Kreispokalschießen gestartet waren. Die Ehrenscheibe errang Taliana Kaiser.

dem zweiten Platz, gefolgt von Stöcken I mit 2279 Ringen. Auch hier gab es für die besten Schützinnen und Schützen zur Erinnerung Plaketten. Begehrt bei den Schützen ist die Ehrenscheibe, die im Rahmen des Rundenwettkampfes ausgeschossen wird. Sie ging an die Jugendschützin Taliana Kai-

ser von der KK Römstedt. Sie hatte bei den fünf Durchgängen einen Gesamtteiler von 715 geschossen. Mit einem 872er Teiler landete Tylor Hennings (Suderburg) auf Platz zwei, gefolgt von Manfred Meyer (Römstedt) mit einem Gesamtteiler von 881.



Schießwarte und Sportleiter wurden vom LV Niederelbe unter Leitung von Dieter Sackmann (2.v.re.) ausgebildet.

Schießwart-Lizenz wurde vom Kyffhäuserlandesverband Niederelbe, unter Leitung des Landesschießwarts Dieter Sackmann,

vorgenommen. Einige Teilnehmer waren aufgrund akuter Erkrankung am Prüfungstermin verhindert; für diesen Personen-

kreis wird ein neuer Termin festgesetzt.

**KK Römstedt:
Jugendmeister
schießt 50 Ringe**

Die Entscheidungen sind gefallen. Manfred Meyer ist der neue Vereinsmeister der KK Römstedt. Er setzte sich mit 47 von 50 möglichen Ringen durch vor Andreas Benecke (46) und Dierk Wiedemann (44). Bei den Damen landete Jenny Hintze mit 47 Ringen auf Platz eins, gefolgt von Barbara Mondry (44) und Inka Ritter (43). In der Seniorenklasse schoss Walter Manicke ebenfalls 47 Ringe und ist neuer Vereinsmeister, gefolgt von Wolfgang

Möller (45) und Horst Hinz (45). Geschossen wurde in dieser Klasse und bei der Jugend mit dem Luftgewehr. Neuer Jugendmeister ist Torgren Wiedemann, der als Einziger 50 Ringe schoss. Mit 45 Ringen auf Platz zwei landete Taliana Kaiser, gefolgt von Constantin Ritter. Ausgeschossen wurden an diesem Tag auch Wanderpokale. Den 375er der Damen errang Erika Jess, den der Herren Wolfgang Möller. Den 1010er, den nur die Damen ausschießen, holte sich Vereinsmeisterin Jenny Hintze. Die Ehrenscheibe der Jugend sicherte sich Jugendmeister Tor-



Stolz präsentieren die erfolgreichen KK-Mitglieder, unter anderem Vereinsmeister Manfred Meyer (li.) ihre Trophäen.

gen Wiedemann mit einem 80er Teiler, den der Schützinnen und Schützen sein Vater Dierk Wiedemann mit einem 106er Teiler.

**KK Veerßen:
Gerd Schmidt
ist neuer König**

Die KK Veerßen feierte ihr 56. Schützenfest. Bei ausgelassener Stimmung wurde mit Bürgern und befreundeten Vereinen an zwei Tagen am Vereinsheim in Veerßen gefeiert. Bei fantastischem Wetter konnten die neuen Majestäten gebührend gefeiert werden. Am Sonnabend wurden nach der Abholung der Königin der Könige, Martina Schulze, durch den Musikzug Jelmstorf am Nachmittag die Jugendmajestäten und die Ehrenscheibe der Jugend ausgeschossen. Bei einer starken Beteiligung wurden Lea Krüger und Angus Schröder als neue Jugendmajestäten gekürt. Die Jugendehrenscheibe hat Lea Krüger errungen. Die Jugendlichen auf den dahinter liegenden Plätzen haben auch kleine Geschenke bekommen. Während des Schießens wurden die Kinder

bei Glücksrad, Pinselwerfen, Dart und vielen kleinen Spielen belustigt. Am Abend kam es dann zum Höhepunkt des Schützenfestes. Es wurde die Majestät 2023 Gerd Schmidt proklamiert. Er hat Tobias Gebbert und Alwin Eichstädt auf die hinteren Plätze verwiesen. Die Vereinspokale gingen an Monika Bizio-Knopf und Rüdiger Schulze. Auch hier war Beteiligung gut. Anschließend wurden noch Grußworte der Gäste gehalten und ausgelassen gefeiert. Der Abschluss war wie immer das Eieressen im Vereinsheim. Der Sonntag startete mit dem traditionellen Wecken der Majestäten und des Vorstandes durch die Oldies. Im Anschluss wurde ein reichhaltiges Frühstück im Vereinskreis genossen. Hier wurden auch die Auszeichnungen der Sparten verliehen. Bei der Schießgruppe konnten Gerd Schmidt und Rüdiger Schulze einen Pokal erringen. Die Junioren haben Pokale an Gesine Schulze und Otti Schulz,



Königsfamilie der KK Veerßen (v.li.): Jürgen Müller, Rüdiger Schulze, Angus Schröder, Melanie Krüger, Lea Krüger, Marvin Noell Penkert, Gerd Schmidt, Gesine Schulze, Ernst von Estorff und Otti Schulz.

Ketten an Martina Schulze und Rüdiger Schulze sowie die Auszeichnung des Fuchses an Jörg Martens ausgegeben. Nach dem Frühstück kamen die Gastvereine für den großen Festumzug an. Die Kameradschaft hat sich über die vielen Gäste sehr gefreut. Bei der schönen Musik der Lenzmusikanten ging der Festumzug durch Veerßen, um den König abzuholen. Bei leckerem Kuchen und/oder einer Bratwurst

wurde die Bürgerkönigin Melanie Krüger Proklamiert. Die Gästehrenscheibe konnte Tyler Hennings erneut erringen und die Ehrenscheibe des Vereins ging an Tobias Gebbert. Bei der Abschlussrunde hat die Kyffhäuserkameradschaft das Schützenfest dann ausklingen lassen. Es war ein rundum gelungenes Fest mit guter Stimmung und guter Laune.

**KV Uelzen:
Jenny Hintze gewinnt Damenkette**

Kyffhäuser-Kreisverband Uelzen: Ein Pokalschießen für Damen richtete Frauenrefentin Rita Heil auf dem Schießstand der KK Veerßen aus. Die Damenkette errang Jenny Hintze von der KK Römstedt mit einem Teiler von 10, auf Platz zwei folgte Sybille Nass (38er Teiler) von der KK Stöcken. Mit einem 52er Teiler belegte Gesine Schulz, KK Veerßen, den dritten Platz. Den ausgeschriebenen Pokal errang Sybille Nass (165), gefolgt von Jenny Hintze (167) und Gesine Schulze (212).

Die erfolgreichen Schützinnen mit Siegerin Jenny Hintze (li).



KK Stöcken: Königsrunde geht auf Tour

Auf Einladung seiner Majestät Jürgen Dierks und seines Adjutanten Peter Johns trafen sich insgesamt elf Majestäten. Unter der Aufsicht und Anleitung von zwei Damen des Vereins wurde das Frühstück zubereitet, das alle Majestäten im Anschluss mit Genuss verzehrten. Nach dem Frühstück und dem anschließenden Ausschießen des Königs der Könige, dessen Ergebnis noch bis zum Schützenfest im September geheim gehalten wird, ging es dann nach Klein Sommerbeck in der

Nähe von Dahlenburg. Dort wurden die Runde in einer Privatbrauerei erwartet. Den Besuchern wurden die Biersorten und die Geschichte der Brauerei sowie Herstellung nahe gebracht. Zwischendurch gab es zur Stärkung noch ein Mittagessen. Am späten Nachmittag ging es zurück ins Vereinsheim. Hier wurden dann in einer lustigen geselligen Kaffeerunde noch viele alte Geschichten erzählt. Es war mal wieder eine gelungene Veranstaltung nach der Coronazeit. Besonders gedankt wurden den weiblichen Mitgliedern und an den beiden Ausrichter.



Die Königsrunde der KK Stöcken besuchte eine Brauerei in der Nähe von Dahlenburg.

NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV
Klosterstr. 19a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 8 29 27

Landespressereferent
André Ritschel
Sandstr. 16a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 93 05 32
E-Mail: nc-ritschan@netcologne.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

KK Dinslaken: 150 Jahre - Kyffhäuser- Kameradschaft Dinslaken

Seit Wochen liefen emsige Vorbereitungen – die Spannung stieg. Dann war es endlich so weit. Die Kyffhäuser-Kamerad-

schaft Dinslaken hatte am 07. Mai zu ihrer Jubilarfeier zum 150-jährigen Bestehen in den festlich hergerichteten Saal der Gaststätte „Am Rubbert“ geladen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Bergkapelle Niederrhein, die mit zahlreichen Musikern unter der Leitung von Helmut Nowok angetreten war. Pünktlich um 11:00 Uhr eröffnete die 1. Vorsitzende Kam. Annemarie Roehl mit ihrer Ansprache den Festakt. Mit rührenden Worten ließ sie die Gründung und den Werdegang noch einmal Revue passieren. Nun war die Bühne frei für die Gastredner. Die Stadt Dinslaken hatte als Vertretung Frau Bürgermeisterin Stefanie Weyland geschickt. Sie hob die guten Kontakte hervor und regte an, die gute Zusammenarbeit weiterhin zu pflegen. Als nächster Gastredner ließ Landesschießwart Bernd Wagner es sich nicht nehmen die Grüße vom Landesverband zu überbringen.

Für die Reservisten-Kameradschaft Dinslaken-Feldmark überbrachte dann Martin Reyers seine Glückwünsche und hob die gute Nachbarschaftspflege heraus. Zu guter Letzt trat Detlev Günther ans Mikrofon und überbrachte auf seine lockere Art die Glückwünsche der KK Hünxe. Mit zwei, drei Vorträgen konnte die Bergkapelle Nieder-



Annemarie Roehl bei ihrer Ansprache zum Festakt.

rhein schon mal beweisen was in ihr steckt. Dann war erst mal Mittagspause, Erholung und Stärken angesagt. Die Küche „Am Rubbert“ hatte großartig aufgeföhren. Hier war alles zu haben was das Herz und der Gaumen begehrt. Ein Verdauungsschnäpschen war danach nicht zu verachten. Jetzt begann die große Zeit der Bergkapelle Niederrhein und ihrer Solosängerin Hanna Nowok. Die Musikvorträge im Stile der 70-er Jahre kamen gut an. Außerdem konnte man sich auch ein wenig die Beine vertreten indem man zum Nachbartisch wechselte um „Nach-

barschaftspflege“ zu betreiben. Aus Termingründen kündigte die Kapelle am späten Nachmittag ihren Abschied an. Als Vertreter der Bergleute boten sie zum Schluss den Kyffhäusermarsch und den absoluten Klassiker – das Steigerlied – Gänsehaut pur. Bei gemeinsamen Kaffee und Kuchen klang der Festtag langsam aus.

**OLDENBURGER
KAMERADENBUND**

Geschäftsstelle des LV
Ramona Beylage-
Haarmann
Sevelter Str. 53
49661 Cloppenburg
Tel. 01573 88 32 853
E-Mail:
r-beylage-haarmann@
t-online.de

Landespressereferent
Alfred Claußen
Friedrichsfehn, Dorfstraße 37
26188 Edewecht
Tel.: 0160 980 36 864
E-Mail: Alfred.Claussen@
gmx.de

**OKB:
150 Jahre
Oldenburger
Kameradenbund**

Die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 150-jährigen Gründungsjubiläum des Oldenburger Kameradenbundes (OKB) fanden



Joost Schmidt-Eylers hält den Rückblick.

Foto: Alfred Claußen



Abmarsch der Fahnenabordnungen in Petersfehn.

Foto: Joost Schmidt-Eylers



Begrüßung durch den Präsidenten Alfred Claußen.

am 04. Juni 2023 im Ammerland statt. Zunächst trafen sich Mitglieder fast aller Kameradschaften des OKB am Vormittag mit ihren Vereinsfahnen im Dorfczentrum der Bauernschaft Petersfehn. Unter der Leitung des OKB-Präsidenten Alfred Claußen marschierten die Teilnehmer der Veranstaltung zum örtlichen Denkmal. Bei der Kranzniederlegung ging Kirchenältester Rainer Ohlhoff in seiner Gedenkrede u.a. er auf die Bedeutung der Kyffhäuser bei den jährlichen Kranzniederlegungen am Volkstrauertag und die aktuellen kriegerische Geschehen in der Ukraine ein. Drei Posaenspieler des Orchesters Brass-Sax Petersfehn e.V. trugen Lieder vor und spielten das Lied vom Guten Kameraden.

Anschließend wurde eine Feierstunde im Landgasthof „Bischoff“ in Kayhauserfeld durchgeführt. Nach dem Einmarsch der Fahnen begrüßte Alfred Claußen die Gäste, darunter Björn Meyer MdB (Stellv. Landrat), Kirsten Schwengels (Stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Bad Zwischenahn), Susanne Fritsche und Marianne Herrendörfer (Mitglieder im Bundesvorstand des Kyffhäuserbundes), Oberstleutnant Thomas Bünting (Leiter des Kreisverbindungskommando Ammerland der Bundeswehr), Oberstleutnant der Reserve Hans-Peter Weiß (Stellv. Vorsitzender der Kreisgruppe Wilhelmshaven des Reservistenverbandes), Irmgard Dittmann (Kreisverband Osterholz im Kyffhäuserbund) und rund vierzig Kameradinnen und Kameraden des OKB und seinen Untergliederungen. Es folgte ein gemeinsames Mittagessen. Der vorige OKB-Präsident Joost Schmidt-Eylers blickte auf „150



Grußwort von Oberstleutnant der Reserve Hans-Peter Weiß, Stellv. Vorsitzender der Kreisgruppe Wilhelmshaven des Reservistenverbandes.



Grußwort von Susanne Fritsche, Vorstandsmitglied Kyffhäuserbund.

Jahre Oldenburger Kameradenbund“ zurück. Das Jahr 1786 war das Todesjahr Friedrichs des Großen und zugleich das Geburtsjahr des Kyffhäuserbundes. Am 18. Januar 1871 wurde das Deutsche Kaiserreich gegründet. Die Gründung des oldenburgischen Kriegervereinswesens erfolgte fast gleichzeitig. Am 26. Oktober 1873 schlossen sich dann zunächst die Vereine Oldenburg, Brake, Delmenhorst und Varel zum „Oldenburger Kriegerbund“ zusammen. Im Jahre 1876 übernahm Großherzog Nikolaus Friedrich Peter von Oldenburg



Grußwort von Oberstleutnant Thomas Bünting, Leiter des Kreisverbindungskommando Ammerland.

das Protektorat (die Schutzherrschaft) über den Krieger-

Fotos: Joost Schmidt-Eylers



Kranzniederlegung am Ehrenmal in Petersfehn.

Foto: Joost Schmidt-Eylers



Der geschäftsführende Vorstand des OKB: (v.l.n.re.) Präsident Alfred Claußen, Geschäftsführerin Ramona Beylage-Haarmann, Landesschießwart Heinrich Ostendorf und Schatzmeisterin Susanne Busch.

Foto: Joost Schmidt-Eylers

LANDESVERBÄNDE

bund. Diese Schirmherrschaft des Oldenburger Hauses besteht noch heute.

Im Jahre 1910 gehörten dem Vorläufer des heutigen OKB 167 Vereine mit fast 17.000 Mitgliedern an. Heute besteht der OKB aus den Kreisverbänden Ammerland, Cloppenburg, Oldenburg, Vechta und Wesermarsch. Diese Kreisverbände verfügen insgesamt über 14 Kameradschaften mit zusammen 397 Mitglieder. Vor fünfzehn Jahren verfügte der OKN noch

über 1450 Mitglieder. Zu den heutigen Aufgaben des Kyffhäuserbundes gehören nach wie vor die Kulturpflege, der Denkmalschutz, die Förderung des Heimatgedankens, die Alters- und Wohlfahrtspflege, die Jugendpflege, der Sport und das Sportschießen sowie die Betreuung von Soldaten und die aktive Reservistenarbeit.

Joost Schmidt-Eylers und Alfred Claußen



Foto: Alfred Claußen

Fahnenaufstellung zum Einmarsch in den Festsaal.

OKB:

Landesmeisterschaft in Rastede

Landesschießwart Heinrich Ostendorf und sein Stellvertreter Hans-Dieter Spiekermann begrüßten im Schützenhof Rastede am 17. Juni 2023 zahlreiche Mannschaften. Besonders erfreulich war, dass bei der Veranstaltung unter den Teilnehmern auch die Jugend wieder vertreten war.

Alfred Claußen



Foto: Joost Schmidt-Eylers

Die Jugend der KK Cappeln.

KV Ammerland:

Sommerfest der KK Borbeck und Umgebung e.V.

Das traditionelle Kyffhäuser-sommerfest fand am 08. Juli 2023 im Hof Kleiberg in Wiefelstede statt. Der Samstag-nachmittag bescherte den Anwesenden ein paar schöne Stunden zum Klönen bei Kaffee/Tee und leckeren selbstge-

backenen Kuchen. Anschließend wurden von Michaela Ostendorf die Sieger vom Schießwettbewerb im Mai ausgezeichnet. Zum Abschluss gab es ein deftiges Abendessen vom Grill.

Alfred Claußen

Gruppenbild der ausgezeichneten Kameradinnen und Kameraden.



Foto: Alfred Claußen

OKB:

Siegerehrung in Bokel

Jährliche Höhepunkte im Schießsport sind die Siegerehrungen. Auf dem Schießstand der KK Bokel fanden am 21. Januar 2023 die Siegerehrungen von der Landes- und Bundesmeisterschaft 2022 statt.

Viele unterhaltsame Gespräche bei Kaffee/Tee und leckerem Kuchen sorgten für eine gute Stimmung.

Anschließend konnten sich viele Anwesende über die



Foto: Joost Schmidt-Eylers

Volles Haus bei der Siegerehrung in Bokel.

überreichten Auszeichnungen freuen.
Alfred Claußen



Foto: Alfred Claußen

Clemens Ostermann (re.) wurde beim Bundeskönigs-schießen 2022 Erster Ritter.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Über 90 Jahre
Ilse Kleen, KK Edewecht

Über 80 Jahre
Erich Menke, KK Borbeck
Klaus Bohne, KK Borbeck
Arno Kohnert, KK Borbeck
Horst Spindler, KK Esenshamm
Egon Cornelius, KK Esenshamm
Gunde Timann, KK Esenshamm

Detlef Curbach, KK Edewecht
Annegred Kayser, KK Edewecht
Peter Nagl, KK Edewecht

80 Jahre
Erika Nagl, KK Edewecht

Über 70 Jahre
Uschi Berendt, KK Borbeck und Umgebung
Gisela Gloede, KK Edewecht

Michael Gloede, KK Edewecht
Wolfgang Hofmann, KK Edewecht
Else Kleinschmidt, KK Esenshamm
Joost Schmidt Eylers, KK Esenshamm
Erwin Rose, KK Edewecht

Diamantene Hochzeit
Hella und Alfred Kirchner, KK Borbeck

RHEINLAND-PFALZ

Geschäftsstelle des LV
Claudia Schäfer
Hunolstein 66
54497 Morbach
Tel. (0 65 33) 95 78 06
E-Mail: patrickkrickel@aol.com
Internet: www.kyffhauserbund-rlp.de

Landespressereferent
René Skibinski
Auf der Lai 7
65529 Waldems
Mobil: 01735200985
E-Mail: webmaster@kyffhauserbund-rlp.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Schützenfeste und Gesetze

Die Schützenfeste und sonstige öffentliche Veranstaltungen sind ein fundamentaler Bestandteil des Brauchtums und wichtige Einnahmequelle um einen Schützenverein am Leben zu erhalten. Auf ein gelungenes Fest freut sich ein Großteil der Bevölkerung um bei Musik, Bier und guter Laune einen schönen Tag zu verbringen. Die rechtlichen Vorschriften und Auflagen und Kontrollen durch

die zuständigen Verwaltungsbehörden wie Ordnungsämter, werden allerdings immer schärfer und sind nicht zu unterschätzen. Schnell muss ein Fest kurzfristig vor oder während der Veranstaltung wegen Kontrollen und nicht eingehaltener Vorschriften abgesagt werden. Es ist daher unerlässlich sich im Vorfeld schon mit den wichtigen Verordnungen vertraut zumachen. Fundamentaler Bestandteil für die Durchführung eines Festes ist das Vorliegen einer Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG), auch wenn schon eine Erlaubnis für das Betreiben einer dem Verein angeschlossenen Gaststätte nach § 2 GastG vorliegt. Weitere wichtige Vorschriften sind insbesondere die Landesverordnung zur Ausführung des Gaststättengesetzes, die Preisangabenverordnung, die Trinkwasserverordnung, das Jugendschutzgesetz, das Jugendarbeitsschutzgesetz, die Datenschutzgrundverordnung sowie lebensmittelrechtliche Bestimmungen und die Landesbauordnung. In der Regel ergeht mit der Erteilung der Gestattung auch ein Infoschreiben, über die wichtigen einzuhaltenden Punkte, die aus den vorgenannten Vorschriften und Gesetzen zu beachten sind.

Ein kleiner Exkurs welche Auflagen im Allgemeinen zu Beachten sind.

In der allgemeinen rechtlichen Auslegung des § 4 Abs. 1 Nr. GastG sind sogenannte Koma-Flatrate-Partys und ähnliche Veranstaltungen, welche die Annahme vermuten, das der Veranstalter dem Alkoholmissbrauch Vorschub leistet unzulässig. Ferner ist es gemäß § 20 GastG verboten alkoholische Getränke an

erkennbar Betrunkene auszugeben. Verstöße gegen das GastG können mit einer Geldbuße von bis zu fünftausend Euro geahndet werden. Nach dem jeweiligen Landesimmissionsschutzgesetz sind die Lärmimmissionen zwischen 22:00 Uhr und 6 Uhr so zu reduzieren, dass keine Anwohner in seiner Nachtruhe gestört wird. Durch geeignete Kontrollen (u.a. Einlasskontrolle) ist sicherzustellen, dass die Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden. Die geltenden Jugendschutzbestimmungen sind durch deutlich sichtbaren und gut lesbaren Aushang im Veranstaltungsraum (Empfehlenswert im Eingangsbereich und im Ausgabebereich von alkoholischen Getränken) bekannt zu machen. Bei Veranstaltungen, bei denen Brandgefahren (etwa durch offenes Feuer beim Grillen) oder andere Gefahren drohen sind eine Brandsicherheitswache und eine Sanitätswache einzurichten. Bei Benutzung eines Festzeltes oder sonstiger Aufbauten gilt eine Gestattung erst nach baupolizeilicher Abnahme durch die zuständige Bauaufsichtsbehörde oder einen vereidigten Sachverständigen als erteilt.

Nach der Trinkwasserverordnung dürfen nur undurchsichtige und für Trinkwasser zugelassene Schläuche mit der Kennzeichnung KTW und DVGW verwendet werden.

Gartenschläuche sind zur Trinkwasserversorgung und damit auch für die Wasserversorgung von Theken- und Imbisswagen etc. nicht geeignet. Bei der Abgabe von Speisen und Getränken ist unbedingt darauf zu achten das Zusatzstoffe in Lebensmitteln auf den Preistafeln/Speisekarten kenntlich gemacht wurde. Lebensmittel und Speisen

sind mindestens bei 65°C (z.B. Fleischerzeugnisse, Saucen etc.) aufzuheizen und warmzuhalten. Leichtverderbliche Waren (z.B. Salate, Kuchen, Desserts etc.) dürfen nicht über +7° C gelagert werden. Die Lagerung und der Transport von Hackfleisch sowie Hackfleischerzeugnissen darf die Temperaturgrenze von +4° C nicht überschreiten. Es ist empfehlenswert hier ein Kontrollbuch über die regelmäßige Temperaturkontrolle zu führen. Die Alkoholabgabe (wie Bier, Wein und Mixgetränke) an Jugendliche unter 18 Jahren ist nur in Begleitung eines Personensorgeberechtigten gestattet. Die Abgabe von hochprozentigen alkoholischen Getränken (z.B. Branntwein, Schnaps, Alcopos etc.) ist auch in Begleitung eines Sorgeberechtigten verboten. Sollten Fotos oder Filme von der Veranstaltung gemacht werden, um diese etwa auf der eigenen Homepage oder auf Social-Media-Kanälen veröffentlicht werden, sind die Vorschriften aus der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einzuhalten. Ein entsprechender Informationsaushang ist gut lesbar im Eingangsbereich zu platzieren. Ein berechtigtes Interesse zur Erstellung von Foto-/Filmmaterial ergibt sich für Schützenfeste oder ähnlichen Veranstaltungen aus Artikel 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO. Abschließend sei noch gesagt, dass die Musik egal ob Live-Musik oder abgespielt von einer CD etc. bei der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) anzumelden ist.

Allen Kameradschaften wünsche ich ein gelungenes Fest.

*Björn R. Busch
Diplom-Wirtschaftsjurist (FH)
KK-Graach/Schifführer*

Nachruf

Doris Victor

Soldatenkameradschaft 1873
Mainz-Mombach

Kameradin Doris Victor verstarb nach langer Krankheit. Sie war über dreißig Jahre Mitglied in der Soldatenkameradschaft 1873 Mainz-Mombach. Als Vorstandsmitglied bekleidete sie nicht nur das Amt der Schriftführerin, sondern auch das Amt der Frauenbeauftragten. Sie wurde unter anderem mit der Frauen-Schleife des Kyffhäuserbundes ausgezeichnet.

In ehrendem Gedenken
Der Vorstand
Soldatenkameradschaft 1973 e.V.
Mainz-Mombach

SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV
Stephan Kettenbeil
Rhönstr. 40
34134 Kassel
Tel. 0160-9165 7515
E-Mail:
stephan.kettenbeil@
freenet.de

Landespressereferent
Martin Straßburg
E-Mail: martin1988.ms24@
gmail.com

Der Landesverband gratuliert

... gratuliert allen Kamera-
dinnen und Kameraden die
in den Monaten August, Sep-

tember und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Stephan Kettenbeil
Landesvorsitzender

Ronny Dettenborn
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Hast du keine Zeit,
 bist du ärmer wie
 ein Bettler.
 Aus China

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Schles-
wig-Holstein
Postfach 2963
24028 Kiel
Tel. (04 31) 56 78 55
E-Mail:
kyffhaeuserbund.kiel@
freenet.de
www.kyffhaeuser-sh.de

Landespressereferent
Hannes Kuhn
Timkestraße 49
24148 Kiel
Tel. 0160-1873231
E-Mail: presse@
kyffhaeuser-sh.de

KV Oldenburg (Holst.): Mitgliederausflug zum Schiffshebewerk Scharnebeck

Nach langer, coronabedingter Wartezeit war es endlich so weit. Die Kreisvorsitzende Petra Hopp hatte kurzfristig einen Ausflug geplant und nach verteilen der Einladungen waren innerhalb von drei Tagen alle 50 Sitzplätze im Reisebus der Firma Kähler vergeben. Die Fahrt begann am frühen Mor-



Mit dem Bus unterwegs.

gen des 17.06.2023 mit einsammeln der Fahrgäste an den verschiedenen Haltepunkten. Das Wetter war vorbildlich schön und die Laune der Fahrgäste war es auch. Auf dem Weg nach Lüneburg gab es auf einem Rastplatz am Bus ein rustikales Frühstück für alle. Anschließend ging es gut gestärkt weiter. In Lüneburg gab es Freizeit für alle, um auf eigene Faust die historische Altstadt der alten Salz- und Hansestadt zu entdecken oder einfach nur Eisessen zu gehen. Zur vereinbarten Zeit waren alle wieder am Bus und es ging weiter zum Schiffshebewerk nach Scharnebeck. Dort erwartete uns eine einstündige Führung, bei der alle Teilnehmer etwas über das Doppelhebewerk erfuhren. Das Schiffshebewerk lässt mit sei-

nen acht Führungstürmen Binnenschiffe mit einer Länge von 100m, 11,80m breite und einem Tiefgang von bis zu 3,40m eine Höhe von 38m überwinden. Nach der Führung gab es Kaffee und Kuchen im Rusticus. Nach angemessener Pause und vielen guten Gesprächen fuhren wir langsam wieder zurück gen Ostholstein. Ein letzter Stopp war auf Lödings Bauernhof in Buchholz am Ratzeburger See. Dort waren wir zum Spargelbüffet angemeldet. Im Anschluss haben wir zu unserer Überraschung noch eine Hofführung bekommen. So konnten wir die Seeluftschweine noch hautnah im Stall betrachten. Mit vielen guten Eindrücken und gesättigt waren wir dann um 21 Uhr wieder zurück in Ostholstein. Alle Teilnehmer



Besuch beim Schiffshebewerk in Scharnebeck.

waren begeistert von der Fahrt und freuen sich schon auf den nächsten Ausflug.
Petra Hopp

Der Landesverband gratuliert

.... allen, die in den Monaten Juli - September 2023 Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

101 Jahre
Ingeborg Grunau, Einzelmitglied

98 Jahre
Heinrich Ströh, KK Emkendorf

95 Jahre
Friedrich Jochimsen, Einzelmitglied

91 Jahre
Benno Junge, KK Ratekau
Werner Hinrichsen,
KK Reher

90 Jahre
Hans-Peter Nissen,
KK Rieseby

85 Jahre
Gisela Kruse, KK Bothkamp
Georg Kruse, KK Kühren
Christel Witte, KK Kellinghusen-Wrist

Rolf Laue, KK Hohenlockstedt
Rudi Krause, KK Hohenlockstedt
Hans-Hermann Neelsen,
KK Schafstedt
Ties Tießen, KK Schafstedt
Peter Dau, KK Friedrichskoog
Edith Held, KK Neukirchen
Heinrich Ehlers, KK Lütjenwestedt

80 Jahre
Hilde Barke, KK Barlt
Reinhardt Hanssen, KK Barlt
Manfred Krohn, KK Elmenhorst

Uwe Tertin, KK Hohenwestedt
Heiko Lüer, KK Kellinghusen-Wrist
Dieter Witte, KK Kellinghusen-Wrist

75 Jahre
Reimer Hein, KK Hohenlockstedt
Klaus Engel, KK Bargstedt
Wolfgang Schulz,
KK Kasseedorf

Diamantene Hochzeit
Christa und Jakob Hayungs

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.
Carl-Friedrich Busch
Dörpstraat 17
23919 Niendorf
bei Berkenthin
Tel. (0 45 44) 12 95
E-Mail: mb.busch@freenet.de
www.kyffhaeuserbund-lv-lauenburg.de

Landespressereferent
Holger P. Reimer
Nüssauer Weg 14
21514 Büchen
Tel. (0 41 55) 8 23 10 61
Mobil (01 71) 2 80 00 20
E-Mail: HolgerR@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

SSV Güster: 75 Jahre SSV Güster

Auf Einladung durch den SSV Güster war der Vorsitzende der

Coins zu erwerben

Entsprechend der Beschlusslage der erweiterten Landesvorstandssitzung vom 18. März diesen Jahres, hat der Stellvertretende Landesvorsitzende, Holger P. Reimer, bei der Firma Schwemlein die Coins (Münzen) bestellt. Jedes Mitglied kann diese Coins beim Stellvertreter käuflich erwerben! Die Firma Schwemlein hat sehr gute Arbeit geleistet und eine ansehnliche Münze, nach den Vorgaben vom Kameraden Reimer erarbeitet! Auf der Vorderseite findet sich das Wappen des Landesverbandes. Auf der Rückseite sind alle Kameradschaften mit ihren

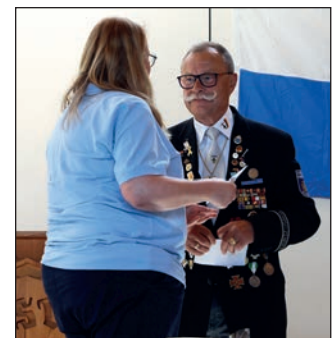


Wappen vertreten! Und in der Mitte das Kyffhäuserdenkmal mit dem Gründungsjahr des Landesverbandes!
Von der Mitte nach rechts:
KK Krummesse, KK Büchen,
KK Berkenthin, KK Ratzeburg,
KK Lützower Jäger Schwan-

heide, KK Schwarzenbek, KK Gardeschützen Lauenburg, KK Lützower Häger Lauenburg, KK Gudow, KK Sachsenwald, KK Fürst Blücher, KK Güster, KK Oldenburg, KK Mustin.

KK Güster in Seiner Eigenschaft als Gast zum 75jährigen Jubiläum eingeladen. Mit seiner Frau hatte er sich nicht nehmen lassen, am Nachmittag des 03. Juni, vor seiner Fahrt in den Urlaub dem Jubiläum beizuwohnen. Der Vorstand hatte auf Beschluss ein Flachgeschenk, dem Jubiläum angepasst vorgesehen, welches der Vorsitzende nach seiner Rede zum Jubiläum, der Vorsitzenden Marion Kapschitzki pura Publikum übergab!
Rede 1. Vorsitzender Holger P. Reimer:
Sehr geehrte Frau Vorsitzende, liebe Marion, Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, liebe Mitglieder des Spiel und Sportverein Güster.
Sehr geehrter Herr Bürgermeis-

ter, lieber Wilhelm.
Mein Freund Ehrenbürgermeister und Ehrenmitglied der KK Güster Brüggemann, lieber Willi! Der Spiel und Sportverein Güster von 1848 e.V. feiert in diesem Jahr sein 75jähriges Bestehen. Zu diesem ehrenvollen Jubiläum gratuliere ich dem Verein, seiner Vorstandschaft und allen Mitgliedern auch im Namen der Mitglieder der KyffhäuserKameradschaft Güster aufs Herzlichste. In der heutigen Zeit voller Veränderungen und Orientierungsproblemen ist der Verein ein wichtiger Garant für Kameradschaft und Geselligkeit. Die Aufgabe als Sportverein ist es dabei, den gesamten Menschen zu erfassen und ihn für seine Aufgaben in Familie, Beruf, Staat und Kirche



Geschenkübergabe an die Vorsitzende Marion Kapschitzki.

zu befähigen. Dank gebührt allen verantwortlichen Frauen und Männern, die die vielfältigen Aufgaben des Spiel und Sportverein Güster sehen und mit großem Idealismus und persönlichem Einsatz in die Praxis

umsetzen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Verantwortlichen, die den Verein in seiner jetzt 75-jährigen Geschichte umsichtig geleitet haben, allen Trainern und Übungsleitern, die für die sportlichen Erfolge verantwortlich zeichnen, allen Sportlerinnen und Sportlern sowie allen denen, die sich in

den vergangenen 75 Jahren uneigennützig und ehrenamtlich in den Dienst des SSV Güster gestellt haben. Der SSV Güster e.V. konnte in seiner Vereinsgeschichte viele sportliche Erfolge erringen, insbesondere in der Sparte Fußball haben den Namen des SSV Güster weit über die Gemeindegrenzen hi-

naus bekannt gemacht. Gerne erinnere ich mich an die vielen Gemeinsamkeiten und hier möchte ich nur an das Spiel ohne Grenzen erinnern dürfen! Ich wünsche dem Verein weiterhin Blühen und Gedeihen sowie viel Erfolg und Gottes Segen für die Zukunft. Vor allem ein gutes Kameradschaft-

liches Miteinander in der Gemeinde Güster!
Liebe Anwesende Euch allen wünsche ich frohe und unvergessliche Stunden bei Eurem Jubiläum.

KK Mustin und Umgebung von 1898:

125jähriges Bestehen

Die KK Mustin und Umgebung von 1898 feierte am 24. Juni 2023 ihr 125jähriges Bestehen im Schützenhaus von Mustin. Der Vorsitzende der Kameradschaft, Jürgen Prüß, konnte den Landesvorsitzenden des Landesverbandes Kreis Herzogtum Lauenburg, Carl-Friedrich Busch, seinen Stellvertreter und Vorsitzender der Kyffhäuser Kameradschaft Güster, Holger P. Reimer, sowie die Landesfrauenreferentin, Marianne Busch aus dem Landesvorstand begrüßen. Neben den Ortsansässigen Vereinen, begrüßte er den Hausherrn der Schützenkameradschaft, Oberst Jürgen Stock, mit großem Dank für die Bereitstellung der Räumlichkeiten! In seiner kleinen Festrede zum Jubiläum, ging der Vorsitzende inhaltlich, von der Gründung bis zum Jubiläum mit

wenigen Rückblicken ein! Er bedankte sich bei seiner Kameradschaft, insbesondere bei seinem Stellvertreter, Thomas Gutzke, der sich im Vorfeld des Jubiläums für die Vorbereitung, Planung und Durchführung verantwortlich zeichnete. Dieses war erforderlich geworden, da der Vorsitzende auf Grund der Erkrankung der Ehefrau stark gehandicapt war. Der Landesvorsitzende, Carl-Friedrich Busch, überbrachte die besten Wünsche des Landesverbandes, mit einem kleinen Rückblick auf die Begebenheiten mit der KK Mustin und Ihrem Vorsitzenden! Im Namen des Landesverbandes übergab er, anlässlich des Jubiläums, der Einsamkeit herausgeholt werden!

Der Bürgermeister der Gemeinde Mustin, Holger Schulz war mit seiner Ehefrau vor Ort und gratulierte im Namen der Bürgerinnen und Bürger, sowie der neu gewählten Gemeindevertretung zum Jubiläum!



Der Landesvorsitzenden des Landesverbandes Kreis Herzogtum Lauenburg Carl-Friedrich Busch (li.) und der Vorsitzende der Kameradschaft Jürgen Prüß.

Er konstatierte der Kameradschaft und hier insbesondere dem Vorsitzenden ein intaktes Vereinsleben in seiner Gemeinde! Die Kameradschaft Mustin ist seit Jahren ein Bestandteil der Gemeinde Mustin! Er überbrachte wie alle Vorredner ein Flachgeschenk zur weiteren Durchführung des Kameradschaftslebens.

Das Jubiläum wurde während des gemeinsamen Essens und dem kameradschaftlichen Miteinander von dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehren Krummesse/Berkenthin untermalt! Das kameradschaftliche stand während der Jubiläumsfeier an vorderster Stelle!

KK Oldenburg: 175 Jahre KK Oldenburg

Der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg, Horst Tornau, konnte am Jubiläumstag den 15. Juli 2023 in der Sportsbar von Oldenburg, die Bürgervorsteherin der Stadt Oldenburg Susanne Knees, den Vizepräsidenten des Kyffhäuserbundes, Patrik Krickel, den Landesvorsitzenden Carl-Friedrich Busch, mit seinem Stellvertreter Holger P. Reimer, den Vertreter der Marinekameradschaft Fehrmann, Kapitänleutnant Siegfried Gerhard, sowie Abordnungen der Kamerad-

schaften aus Beschendorf, Neukirchen und Güster begrüßen. Er bedankte sich bei seinem Vorstand und den Mitgliedern für die Vorbereitungen zu diesem Jubiläum! Der Vizepräsident des Kyffhäuserbundes, Patrik Krickel, hatte die kameradschaftlichen Glückwünsche des Bundesvorstandes im Gepäck! Er bekam vom Landesvorsitzenden den LandesCoin für sein kameradschaftliches Miteinander die er seit Jahren zum Landesverband pflegt!

In einem Eindrucksvollen Grußwort gratulierte die Bürgervorsteherin der Kameradschaft Oldenburg. Sie hatte sich sehr gut vorbereitet und konnte aus der Geschichte der Kyffhäuser



Der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch mit Fahne.

so einiges vortragen, was bei den Gästen wohlwollend aufgenommen wurde. Sie konstatierte der Kameradschaft, dass

sie zu allen Vereinen der Stadt gehörte, die sich im Neunzehnten Jahrhundert gegründet haben und dabei an der dritten

Stelle aufgeführt wird! Die Kameradschaft trägt als Verein zu einem kommunikativen Miteinander bei!

Im Namen des Bürgermeisters der Stadt Oldenburg überbrachte sie Grüße und Glückwünsche! Als Dankeschön für ihre Ausführungen bekam sie vom Vorsitzenden den Landes-Coin zur Erinnerung! Der Landesvorsitzende, Carl-Friedrich Busch, stellte fest, dass es 2015 eine gute Entscheidung war, dem Kreisverband und 2016 neugegründeten Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg beizutreten. Mit einer Urkunde für das Vereinsheim und einem großen Flachgeschenk gratulierte er im Namen des Landesverbandes. Feierlich konnte er, gemeinsam mit dem Vizepräsidenten die höchste Auszeichnung Das Kyffhäuser-

verdienst-kreuz am Schwarz-Weißem Band für seine besonderen Verdienste um die Kyffhäuser überreichen! Die Anwesenden Kameradschaften, Beschendorf, Neukirchen und der Marinebund überbrachten ebenfalls die herzlichsten Glückwünsche zum 175jährigen Jubiläum. Die KK - Neukirchen hatte eine limitierte Kyffhäuseruhr dabei, mit dem Hinweis „Minuten vor der Zeit...“ Der Stellvertreter des Landesvorsitzende und Vorsitzender der größten Kameradschaft (KK Güster) Holger P. Reimer, im Landesverband, gab ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Verantwortlichen, die die Kameradschaft in seiner 175-jährigen Geschichte umsichtig geleitet haben! Er wünschte der KK Oldenburg, im Namen aller Kameradinnen und Kame-

raden des Landesverbandes. Weiterhin Blühen und Gedeihen sowie Erfolg und Gottes Segen für die Zukunft sowie eine gutes kameradschaftliches Miteinander im Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg! Höhepunkt der Veranstaltung war die Aufstellung der Fahnenabordnungen mit den 6 Kameradschaften.

Feierlich wurde den Fahnen von dem Vorsitzenden Horst Tornau und seinem Stellvertreter Ernst Boldt das Fahnenband zum Jubiläum, welches von der KK Oldenburg und der KK Krummesse gestiftet wurde, zur Erinnerung verliehen.

Allen Kameradinnen und Kameraden wurde eine kleine Festschrift mit den Grußworten der Stadt Oldenburg und der Bundes- und Landesebenen sowie einem kurzen Abriss der Kame-



Grußwort der Bürgervorsteherin Susanne Knees.

radenschaft mit auf dem Heimweg gegeben.

Abgerundet wurde die gelungene Jubiläumsfeier, mit dem Jubiläum angepasster Musikalischer Begleitung: Grillgut und ein reichhaltiges Kuchenbuffet werden nach den offiziellen Feierlichkeiten bis in den späten Abend dargeboten!

Erfreuliche Nachricht im Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg

Der, auf der erweiterten Landesvorstandssitzung im März 2023, kooptierte neue Landeschießwart, Andreas Scherer, hat am 03. und 04. Juni einen Schießleiterlehrgang nach der Corona Pandemie, auf der Schießanlage der KK Güster,

mit Erfolg durchgeführt. Es war der erste Lehrgang seit 2019! Die Teilnehmer kamen aus der KK Sachsenwald, KK Büchen, KK Fürst Blücher und der KK Güster! Weitere Lehrgänge im Landesverband sind vorgesehen!

V.re.: Andreas Scherer, Jörg Denzien, Michael Kruse, Wolfgang Artlt, Frank-Peter Möller, Michael Emsen, Matthias Gehr, Björn Warbeck und Stefan Arnold.



KK Oldenburg: Letzte Abstimmung zur 175 Jahrfeier

Der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg, Horst Tornau, hatte am 26. Mai 2023 eine routinemäßige Vorstandsversammlung einberufen. Um 19.00 Uhr wurde die Versammlung von Horst Tornau eröffnet. Er begrüßte die Runde der 13 Anwesenden, darunter der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch. aus dem Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg, zu der die Kameradschaft Oldenburg seit 2015 gehört.

Die Versammlung stand ganz im Zeichen des bevorstehenden Jubiläums anlässlich des 175jährigen Bestehens der Kamerad-

schaft. Der Landesvorsitzende präsentierte die Fahnenbänder, die einstimmig großen Zuspruch fanden. Sie sind ein Geschenk der Kyffhäuser Kameradschaft Krummesse.

Organisiert werden müssen die Fahnenständer, die Tischdeko und die Kuchenspenden sowie die Reihenfolge der Grußworte der Gäste. Gefeierte wird im Sportzentrum in Oldenburg auf der Terrasse, es wird gegrillt. Reichen die Plätze? Was ist bei Regen zu bedenken? Um diese Fragen zu beantworten wurde eine Ortsbegehung auf der Terrasse vorgenommen. Der Aufbau ist am Vortag der Feier angesetzt. Für den 15. Juli 2023 wurde dann von Horst Tornau 1 Stunde vor Beginn der Feierlichkeiten um 11.00 Uhr das



Stellvertretender Vorsitzender Ernst Boldt, Schießwart Günther Thielicke, Vorsitzender Horst Tornau und Schriftwartin Elke Wysocki.

Treffen der Kameraden und Kameradinnen in festlicher Uniform angeordnet.

Auf der Vorstandssitzung wurde von Horst Tornau eine Ehrung nachgeholt: Elke Wysocki be-

legte den 1. Platz in der Landesmeisterschaft 2022 in Luftgewehr Auflage mit 294 Ringen.

SÜDHANNOVER – BRAUNSCHWEIG

**Geschäftsstelle des LV
Gartenstraße 3c
38272 Burgdorf / OT Berel
Tel. (0 53 47) 94 12 89
Fax (0 53 47) 94 14 41
E-Mail: info@kyffhaeuser-
lv-shb.de
www.kyffhaeuser-lv-shb.de**

KV Alfeld: Kreismeisterschaft

Kreismeister wurde Stephan Kreuzkam aus der KK Ahrbergen

Nach der langen Pause wurde das Vergleichsschießen des Kreisverbandes Alfeld auf dem Schießstand in Betheln durchgeführt. Hierzu konnte der Kameradschaftsvorsitzende Klaus Keller zahlreiche Gäste aus dem Kreisverband Alfeld bei Sonnenschein und guter Laune viele Schützin und Schützen begrüßen. Anschließend übernahm der Kreis-Schießwart Michael Bartsch (Betheln) und

sein Stellvertreter Alex Nems (Ahrbergen) das Schießen. Zum Wettkampf sind zahlreiche Schützinnen und Schützen aus Ahrbergen nach Betheln angereist. Es ging um die Qualifikation zum Bundesvergleich der Kyffhäuser. Die Jugend der Kyffhäuser Betheln stellten sich mit dem „Lichtpunkt“ ebenso mit dem Luftgewehr und erzielten die Stufe der Qualifikationstreppe. Bei Kaffee und belegten Brötchen wurde die Wartezeit mit Gesprächen verkürzt. Es nahmen aus Betheln 9 Schützen und 2 Jugendliche, aus Ahrbergen waren es 8 Schützen und 1 Jugendlicher, die am Wettkampf teilnahmen. Das Ergebnis: 19 Schützen haben sich zur Bundesmeisterschaft qualifiziert. Nach der Auswertung hatte Kamerad Klaus Keller noch eine Überraschung für den besten Schützen des Tages vorbereitet. Stephan Kreuzkam aus Ahrbergen hat mit 296 Ringen sich die Überraschung verdient gemacht. Bei der Jugend haben sich Linda Kopplin aus Betheln mit 182 Ring vor Finn Semprich (Ahrbergen) mit 165 Ring sich zum



Teilnehmer: (v.li.) Peggy Blums (Betheln), Almut Kondora (Betheln), Susanne Junge-Lörchner (Betheln), Linda u. Julius Kopplin mit Isabell Blums (Betheln), Alexander Becker, Emily Bettels und Alex Nems (3x Ahrbergen).



Fotos: Klaus Keller

Auf dem Stand: (v.li.) Christian Kopplin (Betheln), Stephan Kreuzkam (Ahrbergen), Anke Eres (Ahrbergen).

ersten Mal zur Bundesebene erreicht. Julius Kopplin (Betheln) hat sich ebenfalls mit dem Lichtpunkt 168 von 200 Ring zur Bundesmeisterschaft quali-

fiziert. Tolle Leistung der Jugend aus dem Kreisverband Alfeld.

Klaus Keller



V.li.: Roswitha Kellner, Patrick Schütte und Erika Schütte.

KK Gronau: Stricken für die Kleinsten

Die Frauengruppe der KK Gronau strickt fleißig in Handarbeit Mützen und Fäustlinge für die Kleinsten und unterstützt so die Kreisfrauenreferentin Roswitha Kellner des KV Hann. Münden seit bereits fünf Jahren. Es konnten an das Agaplesion Krankenhaus Neu Bethlehem bereits 380 Fäustlinge und 250 Babymützen übergeben werden.



V.li.: Inge und Alfred Knigge und Friedrich Seegers.

KK Basse: Ingelore und Alfred Knigge feiern Goldene Hochzeit

Der stellv. Landesvorsitzende SHB und Kreisvorsitzende KV Alfeld/Leine Friedrich Seegers überbringt dem Jubelpaar Ingelore und Alfred Knigge herzliche Glückwünsche vom Landesverband SHB und bedankt sich für die Einladung. Der Vorsitzende der Kameradschaft und seine Gattin hatten zu einem großen Fest im Kreise der Familie, Freunden und Vereinen eingeladen. Die Goldene Hochzeit konnte bei herrlichem Wetter mit viel Sonnenschein gebührend gefeiert werden.



Grundaufstellung zum Bogenschießen.

KK Wulften: Der beste Schütze möge gewinnen

Am 30.04.2023 um 10 Uhr startete die Freiluftsaison der Bogenschützen der Kyffhäuser Kameradschaft Wulften mit dem traditionellen Anschießen. Bei strahlendem Sonnenschein waren 17 Teilnehmer an den Start gegangen. Geschossen wurde mit Recurvebögen in

den Klassen Jugend, Damen und Herren. Nach kurzem Einschießen begann der Wettkampf.

Bei der Jugend setzte sich Uta Albrecht, die schon einige Jahre aktive Schützin ist, mit 578 Ringen gegen Leni Zucker und Philipp Gabler durch. Bei den Damen hatte Melanie Behre die Nase vorn mit 647 Ringen. Ihr folgten Kerstin Kiehlmann mit 639 Ringen und Sahra Gabler mit 603 Ringen. Die Herren

lieferten sich ein spannendes Duell, Nico Klingemann und Jörg Albrecht lagen mit 668 Ringen gleich auf, da musste am Ende das bessere 10er Verhältnis entscheiden. Nico Klingemann holte sich damit den Sieg und Jörg Albrecht musste sich mit dem 2. Platz begnügen. Den 3. Platz belegte unser 1. Vorsitzende Uwe Klingemann, der sich aber über die siegreichen Jüngeren freute. Beim Glücksscheiben schießen und beim Jagdschießen auf das Wildschwein war der Erfolg bei Philipp Gabler, der sich darüber riesig freute.

Nach dem Wettkampf trafen noch ein paar nicht Schützen ein, die als klatschendes Publikum zur Siegerehrung willkommen waren. Diese brachten auch gespendete Salate und Brot für das Abschlussgrillen mit. Alle waren mit ihren Leistungen zum Saisonstart zufrieden und wer nicht, da heißt es jetzt üben, üben, üben.
G. Preuß, Pressewart



V.li.: Thomas Meyer, Marc Seegers, Rainer-Heinrich und Sonja Scholz.

KV Alfeld: Sonja und Rainer-Heinrich Scholz feiern Silberne Hochzeit

Der stellv. komm. Kreisvorsitzende Marc Seegers und der komm. Kreisgeschäftsführer Thomas Meyer überbringen herzliche Grüße und Glückwünsche des Kreisverbandes Alfeld/Leine. Gefeiert wurde mit Familie, Freunden und Bekannten bis tief in die Nacht.

KK Essinghausen: Ehrung und Neuwahlen

Bernd Plothe 1. Vorsitzender der KK Essinghausen, konnte 22 Kameradinnen und Kameraden und als Gäste den 1. Kreisvorsitzenden Bernd Stelter sowie den Ortsbürgermeister Günter Schmidt begrüßen. Zum Gedenken des Verstorbenen, Rudolf Heuer, Elisabeth Hübner, Jens Langeheine, Rainer Diederichs, Marianne Bergemann, erhoben sich alle Anwesenden zur Gedenkminute.

Gewählt wurden: 2. Vorsitzenden Jörg Redemann, einstimmig wiedergewählt, zur 1. Kassierer wurde Carola Baum gewählt. Zum 2. Kassierer wurde Inge Mücke und zur 2. Damenrefe-



Vorstand v.li.: Bernd Plothe, Jörg Redemann, Sigrid Sdrenka, Carola Baum, Inge Mücke und Heidi Altenhoff.

rentin wurde Heidi Altenhoff einstimmig gewählt. Für langjährige Mitgliedschaften in der Kyffhäuser Kameradschaft Essinghausen wurden geehrt: in 2021: Siegrid Sdrenka 45 Jahre, Jürgen Schürz 10 Jahre, Ernst Beck 25 Jahre, Gerhard Stannek

35 Jahre, Rainer Diederichs 40 Jahre, in 2022: Jens Jaschke 25 Jahre, in 2023: Heinrich Meynberg 75 Jahre, Uschi Sievert 45 Jahre, Carola Baum 20 Jahre und Heidi Altenhoff 10 Jahre. Alle Urkunden und Auszeichnungen wurden vom 1. Vorsit-



Bernd Plothe überreicht Heinrich Meynberg (li.) für 75 Jahre Mitgliedschaft die Anstecknadel.

zenden Bernd Plothe überreicht. Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.

Bernd Plothe, Pressewart



Jubiläumsscheibe Jugend (V.li.n.re.): Marita Meyer (1. Vorsitzende der KK), Finn Dawid (Sieger bei der Jugend), Tobias Osterloh (Schatzmeister).



Jubiläumsscheibe Altbund (V.li.n.re.): Marita Meyer (1. Vorsitzende der KK), Satash Bridgelal-Ram (Sieger beim Altbund), Tobias Osterloh (Schatzmeister).



Könige der Jugend (V.li.n.re.): Nina Dawid, Henner Metzting (Jugendleiter) und Finn Dawid.



Könige des Altbundes: Dörte Steup (li.) und Henner Metzting (re.).

KK Woltorf e.V.:

Jubiläumsschießen anlässlich des 130-jährigen Bestehens

Am 03. Juni 2023 (Gründungsdatum 04. Juni 1893) fand anlässlich des 130-jährigen Bestehens der KK Woltorf ein Jubiläumsschießen statt. Es wurde jeweils eine Scheibe für die Jugend und den Altbund ausgeschossen. Sieger bei der Jugend wurde Finn Dawid und beim Altbund Satash Bridgelal-Ram. Nach der Proklamation ging es mit einem „kleinen Umzug“ zu den beiden Siegerschützen nach Hause, um dort traditionell die Scheiben anzunageln, was auch noch gebührend gefeiert wurde. Es war rundum ein gelungener Tag. Die Scheiben wurden von Taisto Dawid hergestellt.

KK Woltorf e.V.:

Kameradschaftsversammlung mit Königsproklamation

Am 08. Juli 2023 wurden während der Kameradschaftsversammlung die neuen Könige der Kyffhäuser-Kameradschaft Woltorf proklamiert, die im Vorfeld an mehreren Tagen mit guter Beteiligung ausgeschossen wurden.

In diesem Jahr haben Dörte Steup mit einem 82,0-Teiler und Henner Metzting mit einem Teiler vom 79,0 die besten Schüsse abgegeben.

Auch in der Jugend-Abteilung der KK Woltorf wurde in den letzten Wochen eifrig um die Königswürden geschossen. Jungschützenkönigin wurde Nina Dawid und Jungschützenkönig Finn Dawid.

KK Wulften:

Wanderung an Himmelfahrt

Am Himmelfahrtstag trafen sich 24 Mitglieder der Kyffhäuser Kameradschaft Wulften zu einer kleinen Wanderung in Richtung Bilshausen. An einem schönen Platz wurde die mitgebrachte Vesper ausgepackt und zünftig gespeist. Dann ging es weiter Richtung Gieboldehausen wo man unterhalb des Rotenbergs zurück zum Bogenplatz wanderte.

Die Strecke war für Alt und Jung gut zu schaffen, lieben Dank an die Streckenläuferin. Auf dem Bogenplatz wurde dann über dieses und jenes geplaudert, ein kühles Bier und



Die Wandersleute.

Gegrilltes waren auch vorrätig. Da leider nur drei Jugendliche mit von der Partie waren wurde

auf die Spielerunde verzichtet. Die Teilnehmer fanden das eine gelungene Veranstaltung

war und man ist sich sicher im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

**KK Tappenbeck:
Spiel ohne Grenzen**

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Tappenbeck hat wieder zum traditionellen „Spiele ohne Grenzen“ auf dem Festplatz in Tappenbeck eingeladen. Bei tollem Wetter folgten viele Tappenbecker und Gäste der Einladung. Antreten können bei dem Spiel ohne Grenzen immer Fünfer-Teams, getrennt nach Erwachsenen und Kinder. Auf sie warten stets lustige, aber auch fordernde Spiele – betreut von den Mitgliedern der örtlichen Vereine. Am Ende haben insgesamt 16 Erwachsenen- und 7 Kindermannschaften an den Spielen teilgenommen. Bei den Erwachse-

nen siegte das Team „Reisegruppe Sonnenschein“, vor „4 Engel für Erik“ und „Strohmann Team Zasenbeck“. Bei den Kindern siegten „JSV Boldecker Land“ vor „Die fünf Musketiere“ und „Die laufenden Esel“. Nebenbei gab es auch wieder vielfältige Angebote für das leibliche Wohl: es wurde gegrillt, Pommes frittiert, Kaffee und Kuchen serviert und die beliebte Erbsensuppe war auch wieder mit vertreten. Der Dank der Kyffhäuser Kameradschaft Tappenbeck gilt den örtlichen Vereinen für ihre Mitgestaltung der Spiele und allen Tappenbeckern und Gästen für ihre Teilnahme.

Pascal Wisniowski, Pressewart



Die Teilnehmer mit Medaillen.

**KV Einbeck:
Der Kreisverband ehrt Kreissieger**

Die Siegerehrung vom Kreisvergleichsschießen LG, LP und KK nahm KSW August Wedekind vor. Mannschafts- und Einzelsieger wurden mit Urkunden und Plaketten ausgezeichnet. Eine sehr gute Jugendbeteiligung kam aus den Kameradschaften Vardeilsen und Sievershausen. Kreissieger LG Freihand: Julica Traupe, Devin Bahl, Amelie Rother, Luuk Ziegeler, Johanna Demmler, Constantin Bruns, Angelika Kappei und Björn Kappei, Luftgewehr sitzend aufgestützt: Sandra Fischer, Gabriela Küster, August Wedekind, Kornelia Spitz und



Die KV Sieger 2023.

Heiko Tekluk. Luftgewehr stehend Auflage: Kristin Pendlr, Silas Fischer, Marcel Melching, Fabian Loges, Svenja Küster, Arne Küster, Sandra Fischer, Erdmann Liersch, Ulrike Kaufmann, Hartmut Kahl, Ria Uhde, Walter Friede und Arnd Pralle. Luftpistole: Tom Fischer, Lucas

Hellrung, Linda Burgmann, Sandra Fischer, August Wedekind und Werner Ebbighausen. Kleinkaliber, stehend Auflage: Luuk Ziegeler, Marian Ziegeler, Linda Burgmann, Sandra Fischer und Walter Friede. English Match: Luuk Ziegeler, Sandra Fischer und Heiko Fi-

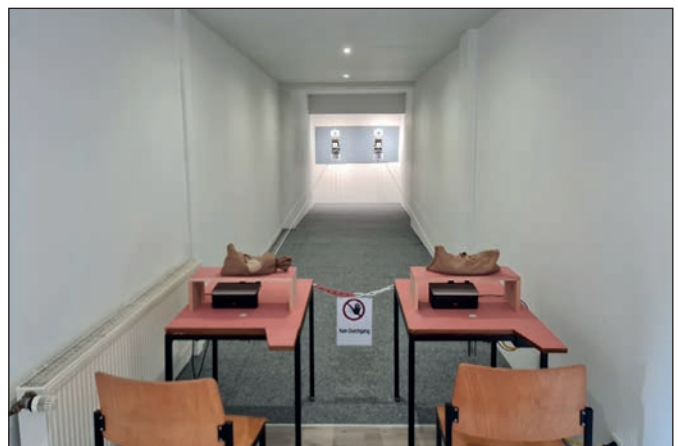
scher. Außerdem stellten die KK Vardeilsen, KK Sievershausen, SKK Dassensen und KK Wenzen Mannschaftssieger. Der KSW dankte allen Schützinnen und Schützen und mit einem sich anschließenden Grillnachmittag endete die Veranstaltung.

**KK Essinghausen:
Fertigstellung des
neuen Luftgewehr-
Schießstandes**

Die Kyffhäuser Kameradschaft Essinghausen hat Anfang Oktober 2022 die Arbeiten für den neuen Luftgewehr-Schießstand abgeschlossen. Der alte Schießstand fiel den Abbrucharbeiten im Jahr 2018 des alten Turnsaales zum Opfer. Am 02.02.2023 wurde die Anlage vom Schießstand-Sachverständigen Herrn Prella aus Burgdorf ohne Mängel abgenommen. Nun ist ein

Schießbetrieb wieder ohne Einschränkungen möglich. Danke an alle Helfer, Spender und Entscheidungsträger die für das Gelingen des Projektes beigetragen haben. In einer kleinen Feierstunde mit Helfern und Spendern wurde am 17.03.2023 der Stand offiziell eingeweiht. Des Weiteren ist ein „Tag der offenen Tür“ geplant. Wer schon einmal vorher die neuen Räumlichkeiten in Augenschein nehmen möchte, kann dies jeden Donnerstag ab 20 Uhr tun.

Bernd Plothe, Presswart



Blick auf den neuen Luftgewehr-Schießstand.

LANDESVERBÄNDE

KK Sievershausen: Glückspokal gestiftet und ausgeschossen

25 Schützen der Kyffhäuser Kameradschaft Sievershausen schossen unter allen Altersklassen den neuen „Glückspokal“ aus, welchen Martina und Uwe Winterstein gestiftet haben. Drei Schuss auf drei Scheiben wurden abgegeben. Zum Pokalgewinn musste die Glückszahl erreicht werden, welche im Nachhinein gewürfelt wurde. Martina Winterstein erkobelte als Glückszahl die 21, diese erzielten sieben Teilnehmer. Als Sieger ging Silas Fischer hervor, der mit 2 x 21 den Pokal als glücklicher Gewinner



Die Teilnehmer.

in Empfang nehmen konnte. Platz zwei belegte Fabian Loges (21,18), dritte wurde Sandra Fischer (21,17). Ebenfalls 21 erreichten Matti Spindler, Victor Schaper, Frederik Bönig und

Tom Fischer. Mit einem kräftigen dreifachen „Gut Schuss“ endete die Siegerehrung. Ein großes Dankeschön geht ans Ehepaar Winterstein, die zu diesen gelungenen Abend mit reich-

lich Verpflegung im vollbesetzten Schützenhaus beigetragen haben.



V.li.: Klaus Thäle, Peter Andres, Kinderkönig Ruben Hunker, Fahnenträger Karsten Behrens, Kinderkönigin Neelie Kähm und Klaus Glowacki.

KK Vorsfelde: Jubiläum 150 Jahre Kyffhäuser Vorsfelde

Ab dem 14. Juli bis 17. Juli 2023 feierte die Kyffhäuser Kameradschaft Vorsfelde ihr 150-jähriges Bestehen.

Am Freitagmorgen wurde nach alter Tradition die Innenstadt mit frisch geschlagenem Birkengrün von den Kameraden geschmückt. Ab 15 Uhr wurde der Seniorennachmittag von den Vorsfelder Adventswichtel ausgerichtet. Bei Kaffee und Kuchen wurde unter Leitung von Comedian Opa Wolter Bingo gespielt.

Freitagabend ab 20 Uhr lockte die „Jembker Hof Revival Party“ viele Besucher an. Die

Stimmung im Festzelt zu den Oldies der 70 Jahre war sehr gut.

Das Kinderfest begann am Samstagnachmittag. Nach mäßigem Start kamen ca. 50 Kinder auf den Festplatz. Ein Spielezirkel und 4 Stationen des THW Wolfsburg waren aufgebaut, den die Kinder durchlaufen mussten und dabei Punkte sammelten. Im Laufe des Nachmittags wurden dann auch die Kindermajestäten an der Schießbude ausgeschossen.

Am Samstagabend spielte die Bremerhavener Tanzband „Just 4 You“ vor sehr gutem Besuch im Festzelt bis tief in die Nacht. Während des Tanzabends wurde die Siegerin der Festscheibe geehrt. Am großen Festumzug am Sonntag nahmen mehr als 250



V.li.: Klaus Thäle, Schießwarte Ralf Gronert und Axel Schien, Siegerin Festscheibe Sandra Kierblewski-Baaske.



V.li.: Schießwart R. Gronert Bürgerpokal Siegerin: Renate Tütje, Vorstand: Klaus Thäle Bürgermeisterin Sandra Straube 2. Sieger: Wilfried Küster.

Personen teil. Zum Einmarsch der Vereine spielte die Blaskapelle „Fullauer“ aus Wittingen auf. Mit 3 Musikkapellen wurde

dann Aufstellung zum Festumzug genommen. Viele Vorsfelder säumten den Weg des Umzuges. Nach der Kranznie-

derlegung am Ehrenmal wurde im Festzelt von den Kyffhäuser Frauen selbst gebackener Kuchen (gespendet von Mitgliedern) an die Besucher gebracht. Da gab es für die Frauen viel zu tun, bei einem vollen Festzelt. Zum Katerfrühstück am Montag konnten die Kyffhäuser Vorsfelde ca. 200 Personen begrüßen, wo wiederum die Blaskapelle „Fullauer“ aufspielte und mit Ihrer Musik sehr gute Stimmung im Festzelt schuf. Klaus Thäle begrüßte zu Beginn die Besucher und Ehrengäste und lies der Landesvorsitzenden der Kyffhäuser Angelika Jahns und der Bürgermeisterin

Sandra Straube ein Grußwort überbringen. Besonders erfreute es Klaus Thäle und die Kyffhäuser Vorsfelde, dass der Präsident des Kyffhäuser Bundes Norbert Gottwald den Weg zu uns fand und sein Grußwort überbrachte. Während des Frühstücks wurde dann der ausgeschossene Bürgerpokal überreicht. Am frühen Nachmittag endete das Katerfrühstück und das Fest fand ein schönes Ende.

Einmarsch der Vereine.



Nachruf Edeltraut Hausen

KK Nordsteimke

Wir trauern und verabschieden uns von unserem Ehrenmitglied Edeltraut Hausen. Sie war langjährige Kassenwartin und Zeitungsausträgerin sowie aktives Mitglied bis zuletzt. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Nachruf Otto Hahne

KK Nordsteimke

Wir trauern und verabschieden uns von unserem Ehrenmitglied Otto Hahne. Er war 69 Jahre unserer Kameradschaft treu und einer unserer Gründungsmitglieder. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Nachruf Dieter Lieben

Kyffhäuser Sportschützen Wenzen 1873
KV Einbeck e.V.

Die Kyffhäuser Sportschützen Wenzen 1873 sowie der Kyffhäuser Kreisverband Einbeck e.V. trauern um ihren treuen Kameraden Dieter Lieben, der am 24.06.2023 im Alter von 61 Jahren plötzlich und unerwartet verstarb.

Dieter Lieben war seit 01.09.1976 Mitglied in der Kyffhäuser Kameradschaft Wenzen.

Von 1992 an war er zuerst stellvertretender später erster Fahnen-träger. Von 2016 bis zu seinem Tod war er 1. Vorsitzender der Kameradschaft. Seine letzte Aufgabe war die Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten zum 150 jährigem Jubiläum der KK Wenzen vom 09.-11. Juni 2023.

Im Kyffhäuser Kreisverband Einbeck e.V. hatte er seit 3 Jahren die Position des 1 KV Geschäftsführer inne.

Mit Dank und Anerkennung für seine geleistete Arbeit werden wir ihn ein ehrendes Andenken bewahren.

Ulrike Kaufmann 2. Vorsitzende der KK Wenzen

Burkhard Kappei 1. Vorsitzender Kreisverband Einbeck e.V.

Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft!

96 Jahre
Wilhelm Hübner, KK Essinghausen

85 Jahre
Anneliese Blahnik, KK Sierße
Georg Schindler, KK Rühren
Regine Woll, KK Ummern-Pollhöfen

81 Jahre
Bärbel Bobowski, KK Nordsteimke

80 Jahre
Hilmar Mittendorf, KK Hordorf

Harald Poppe, KK Hordorf
Richard Balke, KK Hordorf

75 Jahre
Hermann Wolter, KK Rühren
Peter Kietzmann, KK Nordsteimke

70 Jahre
Immo Klie, KK Hordorf
Heinrich Bühring, KK Ummern-Pollhöfen
Karl Schmidt, KK Ummern-Pollhöfen

Das Fest der Silbernen Hochzeit begehen bzw. begingen am 24. Juni Sonja und Rainer-Heinrich Scholz, KK Basse

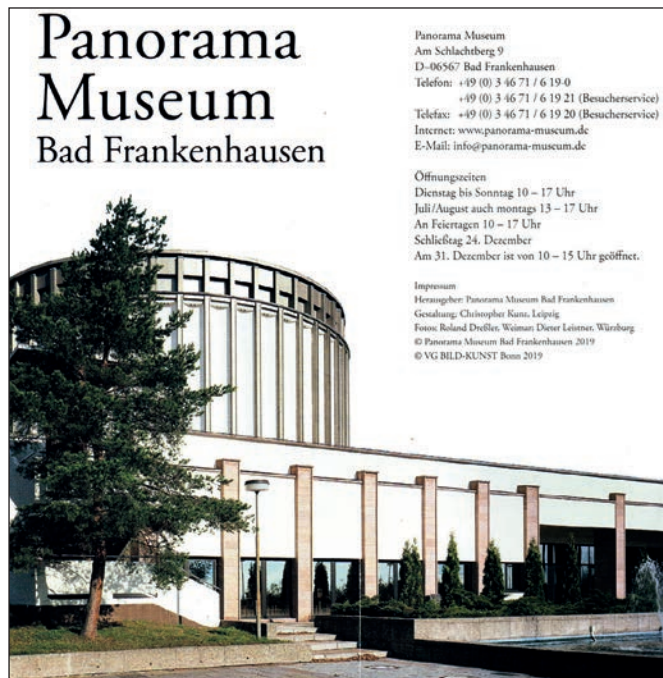
Das Fest der Goldenen Hochzeit begehen bzw. begingen am 6. Juni Ingelore und Alfred Knigge, KK Basse
29. Juni Inge und Lothar Grimpe, KK Basse

THÜRINGEN

Geschäftsstelle des LV
 Uwe Helbing
 Zur Arensburg 45
 99707 Kyffhäuserland/OT
 Seega
 Tel. (03 46 71) 98 96 73

**Das Panorama
 Museum
 Bad Frankenhausen**

Der Kyffhäuser ist reich an Sehenswürdigkeiten und historischen Orten. Heute möchte ich euch mitnehmen zu einem Besuch im Panorama Museum Bad Frankenhausen. Schon von Weitem ist der zylindrische Bau auf dem Schlachtberg zu sehen, denn es steht genau an dem Ort wo vor 498 Jahren die Entscheidungsschlacht zwischen den aufständischen Bauern und den Truppen der Fürsten stattfand. Die Bauern wurden vernichtend geschlagen. Heute als Bauernkrieg bekannt. 2025, zum 500. Jubiläum sind zahlreiche Veranstaltungen geplant. Im Museum befindet sich das Monumentalbild „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“. Es hat beeindruckende



Der Flyer.

Maße – 14 m hoch und 123 m im Umfang. Es beinhaltet über 3.000 Einzelfiguren und zählt damit zu den größten und figurenreichsten Gemälden der neueren Kunstgeschichte. Geschaffen wurde es von 1983 – 87 in Öl auf Leinwand von Prof. Werner Tübke aus Leipzig. Eröffnet wurde das Museum am 14. September 1989. Leider ist

es bis heute nicht erlaubt Innenaufnahmen von dem Panoramabild für privat zu machen. Aber dafür gibt es öffentliche Führungen sowie multimediale Guides. zum Monumentalgemälde. Ich kann nur jedem einen Besuch dort empfehlen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ich wünsche viel Spaß. Das nächste Mal nehme ich

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten August, September und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Uwe Helbing
Landesvorsitzender
 Fredi Bauer
Stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
 Wage es, weise zu sein.

Horaz

Foto: Flyer Panorama Museum

euch mit zu einem Besuch in der „Goethe Schokoladen Manufaktur“ in Oldisleben. Bis dahin verbleibe ich mit besten Grüßen und Wünschen Euer Wolfram Mandry

WESTFALEN-LIPPE

Kyffhäuserbund e.V.
 Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
 Bangsteder Weg 9
 26632 Ihlow
 Tel. (0 49 29) 917 83 84
 E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de
 Internet:
 www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

Landespressereferentin
 Susanne Fritsche
 Breslauer Str. 2
 33790 Halle (Westf.)
 Tel. 0171 156 9392
 E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

**KK Hörste:
 Jahreshaupt-
 versammlung**

Die Mitglieder der Kyffhäuser Kameradschaft Hörste trafen sich im Hörster Gasthof Vögeding, um bei ihrer Jahreshauptversammlung das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Während der Coronazeit waren die Vereinstätigkeiten nahezu zum Erliegen gekommen. Ausflüge, Treffen oder gar Veranstaltungen waren kaum möglich. Umso mehr freute sich der 1. Vorsitzende Manfred Klack, dass alle Mitglieder dem Verein die Treue gehalten haben und man 2022 langsam wieder starten konnte. Die Sportschützen trafen sich zum Training, wann immer es die Bedingungen erlaubten und so konnten wieder einige Pokale ausgeschossen werden. Der Schießsport ist



Die Geehrten und Ausgezeichneten.

nach wie vor ein wichtiges Standbein des Vereins. In diesem Jahr ist der Terminkalender wieder gut gefüllt, für jeden ist sicher etwas dabei. Nach umfangreichen Auszeichnungen und Ehrungen konnten sich die Mitglieder am bekannt hervorragenden Schnitzelbuffet

des Gasthofs Vögeding bedienen und den Abend in angenehmer Runde ausklingen lassen.

**KK Welver:
Fachleute sanieren
Kriegerdenkmal in
Kirchwelver**

Über 300 Männer aus der Niederbörde kamen in den beiden Weltkriegen ums Leben, 243 Namen sind in Grünsandstein eingraviert: 234 Namen von Männern aus Welver, Klotingen, Flerke, Meyerich, Reckling- sen und Dorfwelver, die im zweiten Weltkrieg gefallen waren oder seither vermisst wurden. Auf den mehr als mannshohen Tafeln am Kriegerdenkmal sind die Namen verevigt, während die Namen der Gefallenen aus dem 1. Weltkrieg auf dem Sockel unterhalb des Löwen nachzulesen sind. Um die Namen in Ehren zu halten, dient das Denkmal, das

nun einer dringenden Sanie- rung bedurfte. Die Namen waren nur noch schwer zu lesen, da Moose und Flechten die Buchstaben über- wuchert hatten. Unsere Kame- radschaft hatte 2021 einen Antrag bei der Unteren Denk- malschutzbehörde auf Über- nahme eines Teils der Kosten gestellt. Er wurde bewilligt und so kommen 50 Prozent der Summe aus dem Rathaus. Für die Restaurierung konnte der Steinmetz Madeia aus Soest ge- wonnen werden. Dazu musste der Rühthener und Anröchter Grünsandstein mit Bürsten und Dampfhochdruckreiniger bear- beitet werden, natürlich immer mit dem nötigen Feingefühl. Zudem musste das in die Jahre gekommene Fugenmaterial ausgetauscht werden. Des Wei- teren galt es die Stufen zu be-



Das Denkmal bei der Sanierung.

festigen und einer Abdeck- platte oberhalb der Namenstaf- el neuen Halt zu geben. Seit Ende März sind die Arbeiten fertiggestellt. „Es hat sich ge- lohnt, jetzt fehlt nur noch Do-

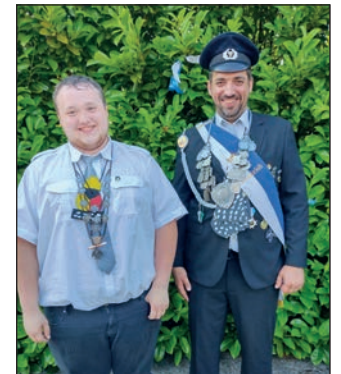
lomitsand, der im Sommer auf- getragen werden soll, und dann haben wir für viele Jahre Ruhe.“

**KK Peckeloh:
46. Bierkönig-
schießen und
33. Jugendkönig-
schießen**

Nach 11-jähriger Pause konnten wir in diesem Jahr wieder einen Jugendkönig ausschie- ßen. Es konnten 5 Jugendliche teilnehmen. Lucie Witttop holte sich das Zepter, Ben Pilger den Apfel, Leandro Hoffmann die

Krone. Letztendlich holte sich Ben Pilger noch den Rumpf und wurde 33. Jugendkönig der KK Peckeloh. Bei den Erwachsenen wurde Bierpapst Christoph Wittig abgelöst. Das Zepter ging an René Scherer, der Apfel an Carsten Flottmann, die Krone an Mo- nika Wittig, den linken Flügel schoss Christoph Wittig ab und den rechten Flügel schoss Jens Wittig ab. Nach einem span- nenden Ringen um die Königs-

würde konnte sich Jens Wittig durchsetzen. Er setzt in der Fa- milie schon fast eine Tradition fort. Nach Vater Detlev Wittig und Bruder Christoph Wittig wurde Jens Wittig nun auch Bierpapst. Er ist der 3. Bierpapst in der Vereinsgeschichte. Er wurde von der Kameradschaft und der Abordnung der KES Harsewinkel bis in die Nacht gefeiert.



Die Ausgezeichneten.

**KK Ostönnen-Röllingsen:
Kameradschafts-
Ausflug**

Leopard 2, Marder, Panzerhau- bitze 2000 und das Patriot-Flug- abwehrsystem - alle schweren Waffen, über deren Lieferung an die Ukraine seit Beginn des russischen Angriffs in Deut- schland heftig diskutiert wurde, hatte die Bundeswehr beim Tag der offenen Tür aufgefah- ren. Die Kameradschaft ehemaliger Soldaten Ostönnen-Röllingsen erlebte beim Besuch der Veran- staltung in Oldenburg auch Vorführungen von Fallschirmj- ägern und Hubschraubern. Auch Drohnen wurden demonstriert und Kampfsportler zeigten ihr Können. Nach dem Besuch der



Die zufriedenen Teilnehmer des Ausfluges.

Bundeswehr folgte für die Os- tönner noch ein kurzer Abstech- er in die Oldenburger Innenstadt und zum Stadtha- fen. Es war der erste Ausflug

der Kameradschaft nach den Jahren der Corona-Beschrän- kungen. Der große Erfolg führte bei den Teilnehmern zu dem Wunsch, dass es im nächs-

ten Jahr wieder einen Ausflug geben möge.

Jugendzeltlager der KSK Bochum-Werne e.V.

Die Jugend der Kyffhäusersport-schützenkameradschaft Bochum-Werne e.V. veranstaltete vom 07.07.2023 bis zum 09.07.2023 ein Zeltlager im anhängenden Vereinsheim, wofür wir auch andere Kameradschaften eingeladen hatten, von denen wir jedoch leider keine Resonanz erhielten. Uns hielt das jedoch nicht auf. Das Zeltlager begann mit dem Aufbau der Luftmatratzen, einem gemütlichen Lagerfeuer mit Stockbrot, Marshmallows und einem gemeinsamen Filmabend im Saal. Spiele wie Badminton und Fußball durften nicht fehlen, ebenso

der abendliche Gang in den kühlen Pool. Die Jugendleiterin Ayleen Schütz und Jugendsprecherin Patricia Rohr überraschten die Kinder mit einer spontanen Nachtwanderung durch ein nahegelegenes Waldstück, indes versteckte sich ein Mitglied der Jugend, um die wandernden Kinder zu erschrecken. Der Vorstand Gabriele Rüp-pel, Tina Rohr und fleißig helfende Mitglieder versorgten die Jugend mit Currywurst und Pommes, damit keiner hungrig ins Bett ging. Der nächste Tag startete schon früh. Es wurden Fahrgemeinschaften gebildet, um zum Kettelerhof zuzufahren. Dort angekommen wurde ein angenehmer Grillplatz aufgesucht. Anschließend ging es in

Kleingruppen los zu den Attraktionen. Sowohl die Jugend als auch andere begleitende Mitglieder hatten Freude an den gemeinsamen Ausflug. Durch das warme Wetter war eine Abkühlung in dem dazugehörigen Wasserpark eine Wohltat. An den vorhandenen Grillplätzen wurde zur Mittagszeit zusammen gegrillt. Gegen Nachmittag machten wir uns auf den Heimweg und alle freuten sich bereits auf den angenehmen Pool nach dem heißen Tag. Ausgewertet kehrten alle zurück ins Vereinsheim. Ebenfalls wurde erneut ein Feuer mit Stockbrot und Marshmallows gemacht. Zudem wurde Pizza bestellt, manche Jugendliche spielten währenddessen Badminton. Auch an diesem



Die Teilnehmer im Pool.

Abend wurde ein Film geschaut, bis alle erschöpft vom Kettelerhof einschliefen. Am Sonntag konnte die Jugend ein wenig länger schlafen und den letzten Tag mit einem gemeinsamen Frühstück beenden, bevor sie von ihren Erziehungsberechtigten abgeholt wurden.

KK Welver: Jugend entdeckt das Blasrohrschießen

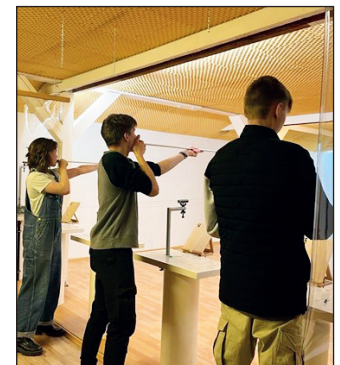
Es ist ausreichend Luft notwendig und Konzentration beim Zielen kann nicht schaden. Beim Blasrohrschießen gibt es aber, im Gegensatz zum Schießen mit dem Luftgewehr, keine Altersvorgaben seitens des Gesetzgebers. Kennengelernt hat unsere Jugendgruppe diese Sportart beim Kreisvergleichsschießen in Heeren-Werve. Bei einem späteren Besuch, um sich das Blasrohrschießen erklären zu lassen und auszuprobieren, war die Begeisterung so groß, dass diese Sportart jetzt auch in Welver großen Anklang findet. „Das nötige Equipment haben



Begeisterung bei den jugendlichen Teilnehmern.

wir übrigens selbst gebastelt.“ Nur die Mundstücke, die Pfeile und Zielscheiben mussten gekauft werden. „Klar muss man sich konzentrieren, aber es ist nicht ganz so ernst wie beim Luftgewehrschießen, deshalb eben auch in

der Gruppe super. Für das Zielen muss man erst einmal ein Gefühl entwickeln“, wissen Lea und Vivien zu berichten. Beim Welveraner Ferienspaß kam das Angebot super an. 15 Teilnehmer waren dem Angebot gefolgt. 2 Wochen zuvor hatten



Beim Blasrohrschießen.

unsere „Kyffhies“ die Jugendlichen beim Ferienspaß zum „Schnupperkurs Sportschießen“ eingeladen. Ganz viele kamen um ihre Treffsicherheit mit Luft- und Lichtpunktgewehr zu testen.

KK Dortmund-Asseln: 3-Tages-Fahrt nach Bremen

Endlich nach vier Jahren coronabedingter Pause, hat die Kyffhäuser Kameradschaft Dortmund-Asseln wieder einen Dreitagesausflug gemacht. Mit einem komfortablen Bus ging es vom 02.06. bis zum 04.06.23 in die schöne Stadt Bremen. Dort angekommen haben wir in einem geführten zweistündigen Stadtrundgang Informationen über die Innenstadt erwor-

ben und uns nach der langen Fahrt die Beine vertreten. Abends wurde zur Zufriedenheit Aller, gemeinsam in der Schüttinger Gasthausbrauerei gegessen. Am nächsten Tag folgte eine geführte Stadtrundfahrt, während dieser der Rest der Stadt kennengelernt wurde. In der freien Zeit bis zum gemeinsamen Abendessen im Bremer Ratskeller, haben die Sonne und die Freiluftgastronomie für ordentlich gute Laune gesorgt. Das Abendessen im Bremer



Die zufriedenen Teilnehmer.

Ratskeller war ein krönender Abschluss des Tages. Am dritten Tag folgte eine geführte Rundfahrt durch den Hafen in Bremerhaven mit Besichtigung des Oldtimer-Museums. Danach be-

suchten wir die Kochshow im Fischkochstudio Bremerhaven. Das anschließende Fischbuffet war sehr köstlich und ließ keine kulinarischen Wünsche offen. Schließlich sind alle glücklich

und voller neuer Eindrücke gegen 19 Uhr wieder in Dortmund angekommen. Wir danken auch unserem Busfahrer, dem Julius, für seine fröhliche Art und die außerordentlich

guten Fahrkünste. Insgesamt hat der Ausflug die Kameradschaft gestärkt und wieder gezeigt, dass Jung und „älter“ durchaus vieles miteinander unternehmen können.

**KV Unna-Hamm:
Ausflug rund um
Winterberg**

Der KV Unna-Hamm machte am 20. Mai einen Ausflug zu einer Planwagenfahrt rund um Winterberg. Die Anreise erfolgte mit dem PKW und mit der DB, wegen mehrerer Bahnbaustellen ein kleines Abenteuer. Verspätet hatten dann

aber alle Teilnehmer viel Spaß, trotz des nicht ganz so guten Wetters, bei der Planwagenfahrt und dem anschließenden Barbecue auf dem Hof der Pferdefuhrhalterei des Kameraden Ralf Schmitz-Engemann in Winterberg. Gegen 18:30 Uhr ging es dann wieder heimwärts. Einhellige Meinung: es war ein schöner Tag.

Fahrt mit dem Planwagen.



**KV Halle:
Siegerehrung Kreis-
meisterschaft**

Die Kreismeisterschaft 2023 wurde auf dem Schießstand der KK Brockhagen-Steinhagen ausgetragen und die Schützinnen und Schützen maßen sich dort in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole. Klein-

und Großkaliber wurde auf externen Ständen geschossen. Am 20. Mai konnten zahlreiche Pokale und Urkunden bei der Siegerehrung auf dem Hof Klack in Hörste verliehen werden.

Die Ausgezeichneten mit Pokalen und Urkunden.



**KK Meßlingen-Südfelde:
Maibaumtradition
neu belebt**

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Meßlingen-Südfelde hat eine alte Tradition wiederaufleben lassen und im Ort einen Maibaum aufgestellt. Auf dem Dorfplatz in Meßlingen wartete bei herrlichem Wetter auf die Besucher bereits ab 14 Uhr eine Cafeteria und Getränke. Nach

Aufstellung des ca. 10 Meter hohen Maibaums begann auch das Kinderprogramm u.a. mit der Maikäferjagd. Für die Unterhaltung sorgte der Shanty-Chor Lahde und am Grillwagen wurde für die Beköstigung gesorgt. Mit der Versteigerung des Maibaums endete die Veranstaltung.

Der Shanty-Chor sorgte für gute Unterhaltung.



**KV Minden:
KV Minden
unterstützt Brillen-
Weltweit**

Und plötzlich hat die Welt wieder Schärfe, sie hat Farben und Formen. Brillen sind auch für Menschen in Afrika, Asien und Mittel- und Südamerika überlebensnotwendig. Oft können sie sich die Sehhilfen nicht leisten.

Genau dabei aber hilft „Brillen weltweit“ mit unzähligen Sammelboxen. Eine davon steht - initiiert vom Kyffhäuser-Kreisverband Minden - beim Glaser und Kunstglaser Jochen Kubos in Meßlingen. Besonderheit: hier kamen in den vergangenen zwei Jahren fast 7.000 Brillen zusammen. Die Anschrift der Familie an der Straße Zur Braake 15 ist im Jahr 2018 als offizielle Sammelstelle

im Verzeichnis der Aktion eingetragen worden. Auch nach dem Tod seiner Ehefrau Martina (Januar 2022), die im Kyffhäuser-Kreisverband Geschäftsführerin und Referentin für Frauen und Soziales war, setzt sich Jochen Kubos für die Organisation ein. Groß sei die Unterstützung in den vergangenen beiden Jahren, denn an seiner Sammelstelle in Meßlingen hatten Privatpersonen und etliche

Vereinsmitglieder zahlreiche gebrauchte Brillen abgegeben. Das Ergebnis ist eine große Vielfalt, die sich aus gebrauchten Sehhilfen von Kindern und Erwachsenen zusammensetzt. „Ich habe die Brillen nicht genau gezählt, aber um die 7000 Exemplare dürften es wohl sein. Entstanden ist ein buntes Sammelsurium, das in über 50 Kartons zwischengelagert worden ist“, sagt Jochen

Kubos, der im KV-Kreisverband als erster Schatzmeister und in der KK Ovenstädt-Hävern als zweiter Kassierer tätig ist. Zur Übergabe der Sammelstücke hatte sich Johannes Klein von „Brillen weltweit“ mit einem VW-Bulli von Koblenz nach Meßlingen auf den Weg gemacht. Seine weiteren Etappenziele waren Münster, Langenberg und Köln. Der 66-jährige frühere Apotheker freut sich über das Spitzenergebnis in Meßlingen und weist darauf hin, dass gebrauchte Brillen vielen Menschen in den bedürftigen Ländern ein Stück Lebensqualität ermöglichen. „Die Menschen können wieder Farben und Gegenstände erkennen. Neben dem Lesen und Schreiben geht es auch darum, handwerkliche Tätigkeiten auszuüben.“ Brillen weltweit organisiert den Versand in die betroffenen Länder, beispielsweise nach Kamerun, El Salvador oder auch nach Zentralasien. In der Himalaja-Region werden die Augen der Menschen durch Höhe und Sonneneinstrahlung besonders stark

belastet“, weiß Klein. Doch wie ist der weitere Weg? Laut Klein werden die eingesammelten Brillen in fünf Werkstätten in der Umgebung von Koblenz aufbereitet. Dort werden die gesammelten Brillen zunächst desinfiziert und gereinigt, dann aufgearbeitet und vor der Abgabe in den verschiedenen Ländern verpackt. Zum Sammelsurium in den Abgabekartons gehören auch Ausstellungsbrillen, deren Fensterglas ersetzt wird. „Die 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren fünf Werkstätten sind überwiegend zwischen 30 und 60 Jahren alt. Dabei handelt es sich um Langzeitarbeitslose, die uns von verschiedenen Jobcentern zugewiesen werden. Viele dieser Menschen sind von ihrem Lebensweg abgelenkt. Einige standen mitten im Beruf, bis familiäre Krisen, der Tod eines Lebenspartners oder Drogenkonsum alles veränderte“, sagt Johannes Klein. Begleitet würden die Arbeiten von einem Augenoptikermeister. Ein Werkstattleiter sei für 15 Personen verantwortlich. Bei



Jochen Kubos und Johannes Klein von „Brillen weltweit“ mit dem VW-Bulli.

einer Reparatur würden die Brillen in ihre Bestandteile zerlegt. Nach Möglichkeit werde die Nutzung der Restmülltonne vermieden. An den Sammelstellen würden Brillen aus einem Zeitraum von über 100 Jahren abgegeben. Dazu gehörten auch so genannte „Kneifer“, die allerdings nicht in andere Länder verschickt würden, sondern einen Platz an der Museumswand erhielten, berichtet der „Brillen weltweit“-Mitarbeiter. Gebrauchte Brillen können auch weiterhin bei Jochen

Kubos, Telefon (05704) 95 80 80, in Meßlingen abgegeben werden. Eine direkte Kontaktaufnahme ist nicht erforderlich. Es reicht aus, die Kartons vor der Werkstatt abzustellen. Auch in Zukunft hofft Kubos auf die Unterstützung durch den Ovenstädter Vereinskameraden Taxifahrer Michael Iseles, der Brillen unter anderem bei Optikern sammelt und dann zum Kameradschaftsabend mitbringt. Im KV Minden wurden seit 1999 über 40000 Brillen gesammelt.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

101 Jahre

Wilhelm Sudmeier, KK Holzhausen-Porta

98 Jahre

Wilhelm Struckmann, KK Probsthagen-Vornhagen

97 Jahre

Ulrich Mallwitz, KK Meßlingen-Südfelde

96 Jahre

Karl Hanke, KK Holzhausen-Porta

93 Jahre

Ernst-Friedrich Elsner, KK Brenkhausen
Alfred Döbbeler, ZK des LV
Kurt Pflug, KK Möllbergen e.V.

92 Jahre

Herbert Wilms, KK Welver
Manfred Obijon, KK Fellinghausen

91 Jahre

Karl-Heinz Geesmann, KSSK Witten e.V.

85 Jahre

Hanna Triest, KK ehem. Artl. Soest

Luise Rathert, KK Meßlingen-Südfelde

Reinhold Driehorst, KK Beverungen

Hans-Josef Braun, KK Winterberg

Egon Hunold, KK Winterberg

Reinhard Tappe, KK Hörste

Friedrich Knäpper, SK Overberge-Lerche-Rottum von 1877 e.V.

80 Jahre

Gerhard Kunzmann, RKK Rhein-Lahn-Sieg e.V.

Rainer Hirschfeld, KK Welver

Heinz Schäfer, K.u.S.K. Krentrup e.V.

Gisbert Härtel, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.

Harald Bösken, KK Winterberg

Joachim Trempler, KK Lünern-Stockum

Werner Gollub, KK Bönen

Rainer Traue, KK Holzhausen-Porta

Günter Giesbert, KK Hörste

75 Jahre

Reinhard Schmidt, KK Borgholz

Gisela Kanning, KK Maaslingen

Anne Kazmierczak, KK Dortmund-Asseln

Heinrich von der Ahe, KK Hille e.V. von 1875

Gisela Gabelmann, KK Winterberg

Günter Rummel, KK ehem. Soldaten Ostönnen-Röllingen

Ditmar Streich, KK Dortmund-Asseln

Dietrich Wolff, KK Brenkhausen

Heinrich Sonneborn, KK Schüller-Wemlighausen

Günter Wehmeier, KK Meßlingen-Südfelde

Mitgliedschaft

60 Jahre

Reinhard Müller, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.

Udo Kipp, KK ehem. Artl. Soest

55 Jahre

Wolfgang Schimmeck, KK Oppenwehe

50 Jahre

Franz Orgelmacher, KK Bruchhausen

Gerhard Spreen, KK Oppenwehe

Egon Sonntag, KK Winterberg

Heinz Steinhagen, KK Winterberg

Karl-Wilhelm Rothmüller, KK Möllbergen e.V.

Andreas Sommer, KK Winterberg

Dieter Tebbe, KK Holzhausen-Porta

NEUES IM BÜCHERREGAL



Hallo Bücherfreunde,

die Urlaubssaison ist in vollem Gange und da gehört ins Urlaubsgepäck natürlich ein gutes Buch. Und so möchte ich Euch wieder drei interessante Bücher vorschlagen. Zum einen ein Krimi aus der Zeit von **Preußenkönig Friedrich II.** Dann ein weiteres über die bekannte Modedesignerin und Parfümeurin **Coco Chanel.** Und als drittes ein Buch über einen der größten Schauspieler Deutschlands und Hollywoods, **Armin Mueller-Stahl.** Er ist auch für seine Vielfältigkeit in anderen Bereichen, wie der Malerei und der Musik bekannt. Ich wünsche Euch allen viel Spaß beim Lesen und einen traumhaften Urlaub, wo immer ihr auch hinfahrt.

Euer Bücherfreund
Wolfram Mandry

Schwefelgelb – Mörderische Kälte

Ein Preussen-Krimi
von Tom Wolf

Erschienen im bebra Verlag
ISBN 3-89809-019-1
Preis 9,95 €



Januar 1757: Zu Beginn des Siebenjährigen Krieges herrscht Ebbe in der preußischen Staatskasse. Friedrich II. kommt aus dem eroberten Sachsen nach Berlin, um sich mit seinem Münz-Unternehmer Hamann zu beraten.

Doch der liegt, statt zum Rapport zu erscheinen, tot vor dem Schlesischen Tor. Honore Langustier, Hofküchenmeister des Königs, erhält den Auftrag zu diskreten Nachforschungen in diesem Fall von höchstem staatlichen Belang. Langustier, dessen Kombinationslust nur von einer unstillbaren Neigung zu gutem Essen übertroffen wird, stößt schon wenig später auf eine blutige Spur im Schnee...

Mademoiselle COCO und der Duft der Liebe

Roman von Michelle Marly

Erschienen im Aufbau Taschenverlag
ISBN 978-3-7466-3349-7
Preis 12,99 €



Auf der Suche nach L'EAU D'AMOUR Paris, 1919: Coco Chanel ist es gelungen, ein erfolgreiches Modeunternehmen aufzubauen. Doch als ihr Geliebter Boy Capel bei einem Unfall stirbt, ist wie vor Trauer wie gelähmt. Erst der Plan, ihrer

Liebe zu ihm mit einem Parfüm zu gedenken, verleiht ihr neue Tatkraft. Auf ihrer Suche danach begegnet sie dem charismatischen Dimitri Romanow. Mit ihm an ihrer Seite reist Coco nach Südfrankreich, in die Wiege aller großen Düfte, und kommt schon bald dem Duft der Liebe auf die Spur.

Coco Chanel – eine einzigartige Frau und eine große Liebende. Das ist ihre Geschichte.

Armin Mueller-Stahl – im Herzen Gaukler

Ein Leben vor der Kamera
Von F.-B. Habel

Erschienen bei Neues Leben
ISBN 978-3-355-01891-3
Preis 20 €



In der DDR geliebt, im Westen verehrt, in Hollywood ein Star. Er ist Musiker, Schriftsteller, Maler, war Clown und Chansonnier mit eigenen Liedern. Weltbekannt wird der gelernte Konzertgeiger Armin Mueller-Stahl aber als Schauspieler – erst am Theater, bald

auch im Film. Sein Komödiantentum, sein zweifelnder und zugleich warmherziger Blick und nicht zuletzt seine sonore Stimme machen ihn von Anfang an zum Publikumsliebbling.

Der Filmhistoriker F.-B. Habel zeichnet Armin-Mueller-Stahls-Weg vor und hinter der Kamera nach und lässt ihn selbst zu Wort kommen. Dabei nimmt er den Leser mit auf eine packende Reise durch die Welt des deutschen und internationalen Films.





Wer weiß es, Du? Das Quiz!

Hallo Quiz-Freunde,

wie die Zeit vergeht. Heute haben wir schon wieder die Sommerausgabe des Quiz vor uns und bei der nächsten Ausgabe steht Weihnachten vor der Tür. Aber das nur am Rande. Herzlichen Dank für die vielen Zusendungen zum Brandenburger Tor, schlechthin nicht nur dem Wahrzeichen von Berlin, sondern für das wiedervereinigte Deutschland. Auch wenn es wieder viele Zuschriften waren, würde ich mir noch mehr wünschen. Darum der Appell an alle Leser unserer Zeitung, habt Mut und macht mit. Ihr könnt nichts falsch machen, nur lernen. In der heutigen Ausgabe geht es um das **Hermannsdenkmal**, einem weiteren historischen Bauwerk in unserem Land.

Hier nun die Fragen:

1) Wo befindet sich das Hermannsdenkmal?

- a) im südlichen Teutoburger Wald, b) im Schwarzwald, c) im Grunewald

2) Wann wurde das Hermannsdenkmal eingeweiht?

- a) 1875, b) 1880, c) 1888

3) An wen soll das Denkmal erinnern?

- a) Otto von Bismarck, b) Kaiser Wilhelm I., c) Ceruskerfürsten Arminius

4) In dieser Schlacht wurden drei römische Legionen vernichtet. Wer war ihr Feldherr?

- a) Julius Cäsar, b) Publius Quinctilius Varus, c) Pacellius Quintus

5) Wie hoch ist die dargestellte Figur?

- a) 21 m, b) 23,5 m, c) 26,57 m

6) Wer fertigte die Entwürfe für das Denkmal?

- a) Karl Friedrich Schinkel, b) Ernst von Bandel, c) Werner March

7) Wie viel kostete der Bau des Denkmals insgesamt?

- a) 90.000 Taler, b) 100.000 Taler, c) 110.000 Taler

8) Welche Stadt liegt dem Hermannsdenkmal am nächsten?

- a) Bad Driburg, b) Detmold, c) Bad Salzuflen?

9) In welche Richtung ist der Arm mit dem Schwert gerichtet?

- a) Westen, b) Osten, c) Süden

10) Wer hat das Schwert gestiftet?

- a) Fam. Thyssen, b) Fam. Krupp, c) Oberschlesische Hüttenwerke Gleiwitz

Bonus:

Wie schwer ist die Figur mitsamt Standplatte?

- A) 40 t
B) 42,8 t
C) 45 t

Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2023

Das waren dann die Fragen zum Hermannsdenkmal. Ich hoffe sie stoßen bei euch auf reges Interesse.

Darum gleich die Lösungen im Internet an mich, oder per E-Mail an w.mandry@gmx.de oder auch per Post an **Wolfram Mandry, Neue Jakobstr. 25, 10179 Berlin**

Dann gibt's noch die Lösungen aus der Ausgabe 02/2023:

1a) Mitte, 2c) 18, 3a) 1789-1793, 4b) König Friedrich II., 5c) Langhans, 6b) 26 m, 7c) Victoria, 8a) West-Ost, 9b) 223 m², 10c) 1956, Bonus A) ein Pferdekopf

Fehlen nur noch die ausgelosten Gewinner:

Es sind: Bernd Beckers Neue Str. 18 36208 Wildeck, Eleonore Weist Ostbusch 70 59514 Welver, Rene Laibach Friedhofstr. 14 36132 Eiterfeld

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern und allen Anderen sage ich weiter mitmachen. Und wenn man auch kein Buch gewinnt, so gewinnt man doch an Wissen.

Dann bis zur nächsten Ausgabe mit unserem Quiz, das wahrscheinlich den Berliner Fernsehturm zum Inhalt hat. Auch für 2024 habe ich mir schon Gedanken gemacht, wird aber noch nicht verraten. Nur so viel, es geht an Nord- und Ostseeküste.

Bis dahin und kommt gut durch den Sommer
Euer Quizmaster
Wolfram Mandry

Nur für Mitglieder im Kyffhäuserbund!